

heute im heide kurier

Schneverdingen
250 Besucher beim Forum
„Alte Schlachtereier“ Seite **2**

Munster
Rotary-Club Soltau
verschenkt Bücher Seite **3**

Schneverdingen
Winterspektakel im
Camp Reinsehen Seite **4**

Soltau
„Celtic Rhythms“
zu Gast in der Aula Seite **6**

Verlagssonderveröffentlichung
Heizen
mit Holz Seite **7**

Soltau
Präventionstag
zum Thema Drogen Seite **8**

Dorfmark
Heimatverein lädt
zum Lichterfest ein Seite **8**

Sport
Zwei Landestitel
für SVM-Fechter Seite **10**



Bei Frost kann der Inhalt in den Mülltonnen festfrieren.

Foto: suv

Wohnen nach Maß

Wohnen mit individuellem
Komfort für alle,
die viel Zeit brauchen.



Tel. 05192 132-153

HM Immobilien GmbH & Co. KG
Breloher Str. 95-101, 29633 Munster
www.hm-immobilienverwaltung.de

Barrierefreie Wohnungen auf Anfrage!

heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 27. Januar 2019
www.heide-kurier.de

Nr. 8/40. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Musicalzauber

Sängerin Sara Dähn in Eine-Welt-Kirche

SCHNEVERDINGEN. Auf Musicalzauber mit „Voice over Piano“ können sich Besucher am 17. Februar ab 17 Uhr in der Eine-Welt-Kirche Schneverdingen freuen: Sängerin Sara Dähn ist mit ihrer neuen Reihe „Musicalzauber - das etwas andere Musical-Kirchenkonzert“ in den schönsten Kirchen Deutschlands auf Tour - und gibt dabei auch dieses Konzert in der Heideblütenstadt.

Zuschauer erleben hierbei die unglaubliche Stimmgewalt der erst 27 Jahre jungen Bremerin Sara Dähn, die von Pianist und Entertainer Thomas Blaeschke begleitet wird. Die Sängerin wurde am 19. Oktober des vergangenen Jahres in Stuttgart zur „Künstlerin des Jahres - Sparte Gesang und Entertainment“ gekürt. Vier Jahre zuvor wurde sie schon in der Sparte Musical „Künstlerin der Jahres“, gewann außerdem auf Bundes-ebene im Dezember 2014 sowohl in der Kategorie „Rock“ als auch „Pop“ jeweils den zweiten Platz im Bundeswettbewerb bei der Deutschen Popstiftung.

Sara Dähn und Thomas Blaeschke wurden im Februar 2015 im Kanzleramt für ihr musikalisches Engagement - unter anderem in Afghanistan oder Mali - geehrt. Zudem belegte die Sängerin im Juli 2015 bei „Baltic Voice“ in Litauen den dritten Platz und holte mit dem Cast bei der Europameisterschaft Silber.

2016 schließlich gelang es „Voice over Piano“, bei den „World Choir Games“ in Sotschi, Rußland, unter 12.000 Teilnehmern aus 76 Nationen Gold für Deutschland zu holen. Im Mai 2018 gab es eine sehr erfolgreiche Tour durch die USA.

Bei dem Konzert in der Eine-Welt-Kirche erwartet die Zuhörer ein Reigen von Melodien aus verschiedenen Genres. Sara Dähn wird dabei durch verschiedene Genres springen: Rock von „Queen“, Pop von „Abba“, „Cats“ oder „Evita“ aus dem Musicalbereich, Chansons von Kreisler, Neumann oder Holländer, eigene Songs von „Voice over Piano“, wie die bereits bekannten Songs „Leben“, „Cool“ und „Sternenstaub“ und Stücke von Udo Jürgens sowie der eine oder andere frühe Schlager. Und während sich Sara Dähn rasant auch mal von einem ins nächste Kostüm wirft, plaudert Thomas Blaeschke aus dem Nähkästchen der Produktionen und Autoren oder gibt geschichtlichen Einblick in die Einordnung der Werke, führt mit viel Witz und Charme durch die Jahrzehnte der Musikgeschichte und gewährt spannende Einblicke in die facettenreiche Welt der Musik.

Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf in der Heideblütenstadt im Kirchenbüro der Markus-Gemeinde, Ernst-Dax-Straße 8, und in der



Sängerin Sara Dähn gibt am 17. Februar ein Konzert in der Schneverdingener Eine-Welt-Kirche. Foto: Christine Lutz

Roseninsel Rhodos mit dem HK erleben

Heide-Kurier-Leserreise „Griechische Inseln“ im kommenden Mai

SOLTAU (mwi). Herrliche Strände, mildes Klima und ein reiches kulturelles Erbe: Vom 19. bis zum 26. Mai 2019 möchten wir Sie, liebe Leserinnen und Leser, auf unserer Leserreise „Griechische Inseln“ nach Rhodos und Symi entführen. Für nur 889 Euro (pro Person im Doppelzimmer bei Halbpension) können Sie die „Roseninsel“ Rhodos kennenlernen. Wer möchte, kann sich zudem für ein Paket mit drei Ausflügen (159 Euro) und einen ganztägigen Schiffsausflug nach Symi (69 Euro) sowie eine ganztägige Inselrundfahrt (59 Euro) entscheiden. Buchen können Sie diese Leserreise ausschließlich beim Heide-Kurier, Kirchstraße 4, 29614 Soltau, Telefon (05191) 98320. Hier bekommen Sie auch weitere Informationen.

Aus der Heide nach Hamburg mit dem Bus und von dort mit dem Jet nach Rhodos angereist, sind die Teilnehmer im Hotel „Apollo Beach“ am Strand von Faliraki untergebracht. Hier können sie entspannen und bei verschiedenen Ausflügen die „Roseninsel“ erkunden.

Wer möchte, kann am zweiten Reisetag bei einer halbtägigen Rundfahrt die Ritterstadt Rhodos, Hauptstadt der Insel, kennenlernen (Ausflugspaket). Die Altstadt ist von einer vier Kilometer langen Stadtmauer umgeben, innerhalb deren während der Türkenherrschaft von 1523 bis 1912 kein Christ wohnen durfte. Der Großmeisterpalast, ursprünglich eine Burg, die Suleimanmoschee, das nach dem Großmeister benannte Tor und auch das Hafentor zählen zu den Schmuckstücken. Nach diesem Besuch in der Altstadt mit ihrem Gewirr von Gäßchen besichtigen die Heidjer auf dem Hügel Monte Smith, wo einst die antike Akropolis (Stadtburg) von Rhodos stand, das Odeon und das antike Stadion.

Ein weiterer Halbtagsausflug (Ausflugspaket) führt am dritten Reisetag zum Hügel Filerimos (267 Meter) mit der Akropolis der antiken Stadt Ialysos, etwa 15 Kilometer südwestlich der Stadt Rhodos, wo die Heidjer ein phantastisches Panorama erwartet. Ialysos war eine der drei Gründerstädte von Rhodos, deren erste Burg bis ins Jahr 1.400 v. Chr. zurückdatiert. Neben den freigelegten Relikten der Antike besuchen die Teilnehmer auch das Kloster Filerimos, das im 14. Jahrhundert vom Johanniterorden gegründet wurde. Weiter geht es

HEIDEKREIS. „Zahlreiche an das Servicecenter gerichtete Beschwerden zu festgefrorenen Abfallbehältern erzeugen Ärger und Frust auf beiden Seiten“, bittet Thomas Heinecke von der Abfallwirtschaft Heidekreis (AHK) um Verständnis. Hierzu teilt die AHK mit: „Nicht gestreute Wege können dazu führen, daß die bereitgestellten Behälter nicht termingerecht geleert werden können. Bei vereisten Fahrwegen wären die Tonnen schlichtweg nicht erreichbar für die schweren Lkw. Außerdem dringt Frost in die Behälter und kann deren Leerung unmöglich

machen. Der feuchte Inhalt von Mülltonnen friert bei Minustemperaturen an den Innenwänden und am Boden fest. Dann nützt bei der Leerung kein noch so starkes Rütteln. Der festgefrorene Inhalt bleibt im Behälter und kann nicht nachgeleert werden. Wegen der straffen Tourenpläne hat die AHK weder Zeit noch die Möglichkeit, den frostigen Inhalt in zeitraubender Arbeit zu lösen.“ Die Tips der AHK: „Der Inhalt sollte nie hineingedrückt werden. Einige Zweige, etwas Pappe oder zerkrümeltes Zeitungspapier auf dem Boden der Gefäße können für

eine bessere Entleerung sorgen. Wer jedoch die jeweilige Tonne frostsicher aufbewahrt und am Leerungstag erst um 6 Uhr an die Straße stellt, kann ziemlich sicher sein, daß zumindest der feuchte Inhalt trotz dieser Mühe sofort anfriert, besonders bei tiefen Temperaturen. Wenn der Inhalt bereits angefroren ist, kann man versuchen, ihn mit einem Spaten zu lösen. Wer hingegen gar nichts tut, sollte einkalkulieren, eventuell mit einer ungeleerten oder nur zum Teil entleerten Tonne bis zur nächsten Abfuhr warten zu müssen.“



Die antike Stadt Lindos gehört zu den schönsten Orten auf der griechischen Insel Rhodos.

Fotos: TCI

im Anschluß zur antiken Stadt Kamiros, wo Tempelbezirk, Agora, Häuser und Zisternen wunderbar freigelegt worden sind.

Am vierten Tag erwartet die Besucher eine zusätzlich buchbare, ganztägige Inselrundfahrt, bei der sie in einigen kleinen Dörfern das Alltagsleben kennenlernen. Der Weg führt nach Epta Piges, dem „Tal der Sieben Quellen“, in eine idyllische Gegend mit üppiger Pflanzenwelt. Weiter geht es nach Eleoussa und Agios Niko laos Foundoukli zu einer byzantinischen Kapelle mit interessanten Wandmalereien. Über Embona und Siana erreichen die Besucher den Berg Monolithos, wo Überreste einer alten Festung zu sehen sind.

Zusätzlich buchbar ist auch die Tagestour zur Nachbarinsel Symi, unmittelbar vor der türkischen Küste, am fünften Reisetag, die innerhalb von zwei Stunden per Schiff zu erreichen ist. Hier können die Reisenden durch die Inselhauptstadt Symi mit Unter- und Oberstadt, überragt vom Ritterkastell, bumeln. Anschließend besuchen sie das an der Südspitze der Insel gelegene Kloster Panormitis, das im 18. Jahrhundert zu einem vielbesuchten Wallfahrtsort geworden ist. Es beherbergt aus Olivenholz geschnitzte Ikonostasen, gut erhaltene byzantinische Fresken und eine Bibliothek

mit wertvollen Manuskripten. Am Spätnachmittag dann geht es zurück nach Rhodos.

Ein letzter Ausflug (Ausflugspaket) steht am sechsten Tag auf dem Programm, wenn die Reisenden nach Lindos fahren, eine der drei antiken Städte von Rhodos und einer der schönsten Orte dort. Die Akropolis war der Göttin Lindia geweiht. Von ihrer Anhöhe sieht man die St. Paulsbucht, wo der Apostel Paulus im Jahr 58 landete und predigte. Auf dieser Tour sehen die Teilnehmer aber nicht

nur die Sehenswürdigkeiten der Stadt mit ihren winkligen Gassen, sondern beenden diesen Ausflug auch mit einem typischen Meze-Essen.

Zum Abschluß der Reise steht der siebte Tag zur freien Verfügung, bevor die Teilnehmer dann am nächsten Morgen Abschied von Rhodos nehmen müssen, um nach einer erlebnisreichen Woche wieder nach Hamburg zurückzuflogen. Dort wartet dann bereits der Bus, der sie wieder in die Heide bringt.



Malerisch präsentiert sich die Insel Symi ihren Gästen.

„Viele Dinge sind zu berücksichtigen“

250 interessierte Besucher beim Forum zum Thema „Alte Schlachtere“ in Schneverdingen

SCHNEVERDINGEN (mk). Es ist eines der Themen, das den Schneverdingerinnen und Schneverdingern ganz besonders auf den Nägeln brennt: die Zukunft der „Alten Schlachtere“ auf dem Grundstück Am Markt 2. Die marode Immobilie an exponierter Stelle in der Stadtmitte ist alles andere als eine Visitenkarte, sondern ein optischer Störfaktor im Herzen der Heideblütenstadt. Was die Nachfolgenutzung angeht, sind Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, sich mit Ideen einzubringen. Dazu diente am vergangenen Mittwochabend auch das Forum „Alte Schlachtere“, zu dem Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens in die Veranstaltungshalle „Funhouse“ eingeladen hatte. Die Resonanz war beeindruckend: 250 Interessierte füllten die Halle, um sich zu informieren, mitzureden und dem Stadtrat, der letztlich die Entscheidung zu treffen hat, ein Votum mit auf den Weg zu geben. Insgesamt wurden den Besuchern vier Konzepte präsentiert, zwei davon kamen neu auf den Tisch.



Gelbe Karte: Bei der Abstimmung sprach sich die überwältigende Mehrheit für eine Neubebauung und gegen eine Freifläche aus.

Fotos: mk

Was im Jahr 2005 mit der Zukunftskonferenz in Schneverdingen begonnen und zum Stadtmarketingprozess geführt hatte, wird inzwischen unter dem Dach der Cittaslow-Bewegung fortgesetzt. In verschiedenen Arbeitsgruppen setzen sich Einwohner für ihre Stadt und das Gemeinwohl ein, erarbeiten Ideen und schieben Projekte an, die sukzessive umgesetzt werden. Auf diese Weise ist eine Art „Wir-Gefühl“ entstanden. Bürger fühlen sich von Politik und Verwaltung ernst genommen und engagieren sich, weil sie merken, etwas bewegen zu können. „Viele Leute in Schneverdingen interessieren sich für Themen in ihrer Stadt. Sie meckern nicht nur, sondern bringen Vorschläge ein. Ich nenne das eine Glücksspielersituation“, konstatierte denn auch der Moderator des Forums, Frank Heinze, der

bereits den Stadtmarketing- und Cittaslowprozess begleitet hat. Zum Auftakt des Abends ging Moog-Steffens noch einmal auf die Entwicklung der „Alten Schlachtere“ in den vergangenen Jahren ein. Die Stadt habe das Gebäudeensemble im Jahr 2009 erworben. Nachdem es auf die ersten Interessenbekundungsverfahren „wenig bis keine Resonanz“ gegeben habe, sei schließlich Ende 2013 ein Kaufvertrag mit einem Interessenten aufgesetzt worden. Es habe dann aber Widrigkeiten in der Abwicklung gegeben, so daß die Stadt im Jahr 2016 vom Kaufvertrag zurückgetreten sei. „Die Interessenten sind nie ins Grundbuch eingetragen worden, der Kaufvertrag wurde nicht durchgeführt“, betonte die Bürgermeisterin. Seitdem hätten sich Rat und Verwal-

ter intensiv mit der Immobilie befaßt. Auf Antrag der CDU-Fraktion habe die Verwaltung eine Wirtschaftlichkeitsberechnung erstellt und Kosten kalkuliert. In einen Neubau müßten voraussichtlich um die 1,5 Millionen Euro investiert werden. Moog-Steffens stellte zudem die verschiedenen Möglichkeiten vor. Die Stadt könne das Grundstück behalten und selbst „bespielen“, das Grundstück behalten und im Rahmen eines Erbbaurechtsvertrages von Interessenten bebauen lassen, oder aber das Areal über ein Interessenbekundungsverfahren an einen privaten Investor verkaufen. Denkbar sei auch ein Genossenschaftsmodell, wie vom Bürgerbündnis Alte Schlachtere Schneverdingen (BASS) vorgeschlagen. Ähnlich vielfältig seien die Finanzierungsmöglichkeiten. Im

Haushalt 2019 seien 80.000 Euro für den Abriß und die vorübergehende Wiederherstellung der Fläche eingestellt, erläuterte die Bürgermeisterin.

Anschließend präsentierten die Ideengeber ihre Vorschläge zur Folgenutzung. Die vier Konzepte präsentierten sie an Stellwänden in der Halle sowie per Bildpräsentation auf der Großleinwand. Als Privatperson schlägt Ratsmitglied Michael Schirmer vor, die rund 1.100 Quadratmeter große Fläche nach einem Abriß nicht wieder zu bebauen, sondern eine „entsiegelte, grüne Freifläche“ zu schaffen, die einen freien Blick auf die Peter-und-Paul-Kirche ermöglichte „und ein Platz der Begegnung“ werden soll. In die Gestaltung dieses öffentlich nutzbaren Raumes sollten sich die Schneverdinger mit ihren Vorschlägen einbringen, um das Ganze mit Hilfe von Fachleuten im Sinne der Bevölkerung in die Tat umzusetzen. Vorstellbar seien zum Beispiel Sitzmöglichkeiten, Anpflanzungen, Springbrunnen und andere gestalterische Elemente. „Grün dient der Streßreduktion und führt zu Wohlbefinden“, so Schirmer: „Der Platz muß attraktiv sein und mit Leben erfüllt werden.“ Er rechnet mit einem Investitionsvolumen in Höhe von 150.000 bis 200.000 Euro sowie jährlichen Kosten für die Pflege und Instandhaltung des Platzes in Höhe von etwa 15.000 Euro.

Ein eigenes Konzept hatte die Schneverdinger Wählergemeinschaft (SWG) vor dem Forum angekündigt. Bereits im Herbst vergangenen Jahres hatte sie Kontakt mit einem Hamburger Architekturbüro aufgenommen. Dieses erarbeitete einen Entwurf, den SWG-Ratsherr und -sprecher Jürgen Schulz gemeinsam mit Architekt Uldis Stoeppler und Architektin Sandra Berlinghoff vorstellte. Es handelt sich um eine Art Bürgerhaus mit integrierter Gastronomie oder Bäckerei. Angedacht ist eine zweigeschossige Bebauung mit Dachgeschoß, wobei zwei Gebäude durch einen Glaskörper verbunden werden, in dem sich das Treppenhaus befindet. Das an der Verdener Straße liegende Gebäude soll verputzt werden und mit Elementen wie hohen Fenstern mit Kreuzteilung und geneigtem Sattel-

dach die Optik des historischen Hauses aufnehmen. Im Erdgeschoß könnte ein Café oder kleines Restaurant mit Außenterrasse entstehen. Zwischen dem Neubau und dem Nachbarhaus mit der Hausnummer 2a soll eine Sichtachse zur Kirche geschaffen und ein neuer Fußweg angelegt werden, der zur Peter-und-Paul-Kirche führt. Das zweite Gebäude soll in Backsteinbauweise errichtet werden und könnte, so Berlinghoff, „bürgerschaftlich oder alternativ gewerblich genutzt werden.“ Von Räumlichkeiten für Vereine bis hin zu Praxis-, Kanzlei- oder Büroräumen im Obergeschoß seien die verschiedensten Nutzungsmöglichkeiten denkbar. Im Dachgeschoß könnten Zwei- bis Drei-Zimmer-Wohnungen entstehen.

Holger Dierking, Betreiber der Veranstaltungshalle „Funhouse“, hat sich ebenfalls Gedanken gemacht und Ende 2016 mit dem Architekten Eckhard Weseloh ein Konzept erarbeitet. Ihm schwebt eine 600 Quadratmeter große Markthalle mit großer Lichtkuppel vor. Als vergleichbares Beispiel nannte Dierking die Markthalle Bienenbüttel. Sein Vorschlag ist ein Bau mit zwei Vollgeschossen und einem Sattelgeschoß. Im Erdgeschoß könnten sich Gastronomie und kleine Läden oder Boutiquen ansiedeln. Im Obergeschoß seien elf Wohneinheiten vorgesehen. „Es gibt großen Bedarf an bezahlbaren, kleinen Wohnungen. Gerade junge Leute und Auszubildende suchen günstige Wohnungen“, so Dierking. Über eine Mietpreisbremse könnten bezahlbare Mieten langfristig garantiert werden. Unter dem Gebäude könnte eine Tiefgarage mit bis zu 30 Stellplätzen entstehen. Anders als die anderen Ideengeber hat Dierking allerdings das Gebäude Nr. 2a mit in seine Planung einbezogen, das der Stadt nicht gehört. Laut Dierking habe er aber bereits „positive Gespräche“ mit dem Besitzer geführt.

Christian Wildtraut vom Bürgerbündnis Alte Schlachtere Schneverdingen (BASS) stellte die vierte Idee vor. Eine Gruppe von derzeit sieben Schneverdingern hat sich bereits seit Anfang 2016 mit der Immobilie und einer möglichen Folgenutzung be-

faßt. Sie hat ebenfalls einen Neubau konzipiert. Die historische Optik eines wesentlichen Teils des Gebäudeensembles solle wiederhergestellt werden. Angedacht sei die Schaffung eines Kulturzentrums mit Veranstaltungssaal in Kombination mit einem Hofladen oder Café (HK berichtete). „Wir wollen das Gelände der Öffentlichkeit zugänglich machen. Ein weiteres Ziel ist die Belebung der Innenstadt und eine Stärkung der touristischen Attraktivität des Ortskerns“, so Wildtraut. In Schneverdingen fehle es an Räumen für Band- und Theaterproben sowie kulturelle Veranstaltungen wie Lesungen oder Theateraufführungen. Die eine oder andere Theateraufführung beziehungsweise Kleinkunstveranstaltung sei nicht zustande gekommen, weil ein entsprechender Raum mit der erforderlichen Technik und dem passenden Ambiente fehle, betonte Wildtraut.

Alle Ideengeber waren sich einig, daß an einer solch exponierten Stelle keine „Bausünde“ entstehen dürfe. Um ein erstes Stimmungsbild zu erhalten, konnten die Forumsteilnehmer gegen Ende der Veranstaltung mit Hilfe einer gelben und einer grünen Karte signalisieren, wohin die Reise ihrer Meinung nach gehen solle. Bei dieser Abstimmung war eindeutig zu sehen, daß die große Mehrheit des Publikums für eine Bebauung und gegen eine Freifläche votierte. Ebenso sprach sich das Gros der Forumsteilnehmer für eine Bebauung „in historischer Anmutung“ aus, plädierte also für einen Neubau, der die Optik der „Alten Schlachtere“ aufgreift. Mit jeweils einem Klebepunkt konnten die Besucher an Stellwänden am Ausgang deutlich machen, welches der vorgestellten Projekte sie favorisieren. Als Sieger gingen dabei eindeutig die Ideen der SWG und des Bürgerbündnisses BASS hervor, während Markthalle und Freifläche kaum „punkten“ konnten.

„Das heutige Meinungsbild fließt in die weitere politische Beratung ein“, betonte Moog-Steffens. Nun gelte es, zu prüfen, ob die Vorschläge aus finanzieller, bauplanerischer und städtebaulicher Sicht realisierbar seien. Vom Lärmschutz über die Parkplatzsituation bis hin zur Finanzierung „gibt es viele Dinge, die zu berücksichtigen sind“, so die Bürgermeisterin. Rat und Verwaltung hätten sich in den kommenden Monaten intensiv mit dem Thema zu beschäftigen. Gegebenenfalls werde es auch ein weiteres Bürgerforum zum Thema geben. Moog-Steffens: „Hier muß das große Ganze gesehen werden.“



Gespräch mit den Ideengebern: (v.li.) Moderator Frank Heinze, Holger Dierking, Christian Wildtraut, Architekt Uldis Stoeppler, Architektin Sandra Berlinghoff und Michael Schirmer.



AUS ARAL WIRD CLASSIC

Wir modernisieren unsere Tankstelle für Sie:

- Markenqualität zu günstigen Preisen
- mehr Kraftstoffsorten an den einzelnen Zapfpunkten
- Schnell-Betankungsmöglichkeit für Kleintransporter & Co.
- AdBlue-Zapfsäule
- moderner Shop mit neuem Bistro
- verlängerte Öffnungszeiten

NEUERÖFFNUNG AM 01.02.2019 IN DORFMARK

Schnell Eröffnungsangebot sichern:

1 Cent Tankrabatt mit der Roadrunner Tank- & Servicecard

Autohaus
JOHANNES

Westendorfer Straße 30
29683 Bad Fallingb./Dorfmark

CLASSIC

Gestohlen

HAMBOSTEL. Am späteren vergangenen Dienstagabend brachen Unbekannte das Schloß eines Tores zu einem Firmengelände in Hambostel auf und entwendeten einen mobilen Stromerzeuger im Wert von rund 10.000 Euro.

Für Schützen

SCHNEVERDINGEN. Zur Winterwanderung lädt der Schützenverein Schneverdingen seine Mitglieder für Samstag, den 16. Februar, ein. Anschließend wird in der Schützendiele geknobbelt und Skat gespielt. Für einen Kostenbeitrag gibt es Suppe und Heißgetränke. Für das Spielen wird ein Startgeld erhoben. Treffpunkt für diejenigen, die mitwandern möchten, ist um 16 Uhr die Diele. Die übrigen Teilnehmer finden sich um 18 Uhr in der Diele ein. Anmeldungen nehmen bis zum 1. Februar Präsident Stefan Münchow sowie Korina Gerigk und Gudrun Piorek entgegen.

Fahrt zum Kirchentag

SOLTAU. Vom 19. bis 23. Juni läuft in Dortmund der evangelische Kirchentag - und der Kirchenkreis Soltau fährt wieder mit einer größeren Gruppe dorthin, um mit vielen tausend Christen und Nichtchristen zusammen zu feiern, Gottesdienste zu erleben, Vorträge zu hören, Konzerte zu besuchen oder einfach Zeit zu haben für viele Begegnungen und sich so auch der Freude am eigenen Glauben und der eigenen Kirche zu vergewissern. Wie in der Vergangenheit wird Pastor Torsten Schoppe die Organisation für den

Kirchenkreis übernehmen und sowohl Transport und Unterkunft als auch den Kartenverkauf vermitteln. Bis Anfang April ist es möglich, die Dauerkarten zu einem ermäßigten Preis zu bestellen. Die Fahrt per Bus nach Dortmund und zurück sowie Privatunterkünfte oder Samelunterkünfte können ebenfalls vermittelt werden. Interessierte wenden sich für Informationen und Anmeldung per E-Mail an torsten.schoppe@gmail.com oder unter der Telefonnummer (05191) 927520 an Torsten Schoppe.

impresum

heide
kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau

Kirchstraße 4, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
www.heide-kurier.de

Verlagsleitung und
Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der heide kurier wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1. Oktober 2018.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Rotary-Club spendet Bücher

Grundschüler der dritten Klassen freuen sich über „Die Struppse“

MUNSTER (dl). Schnell, reibungslos und unbürokratisch, ohne komplizierte Anträge oder Begründungen: Jens Hoffmann, Leiter der Grundschule im Örtzetal in Münster, lobt die Zusammenarbeit mit dem Rotary-Club Soltau. Als eine von sieben Grundschulen im nördlichen Heidekreis hat die Schule das Angebot der Rotarier angenommen, sich am Projekt „Lesen lernen - Leben lernen“ zu beteiligen. Und so lesen die Drittklässler demnächst im Unterricht „Die Struppse - Gefahr im Sausewald“ von Kerstin Landwehr und Andrea Tändler. Zur offiziellen Übergabe der Bücher war als Vertreter des Rotary-Clubs Jürgen Rödgers jüngst nach Münster gekommen.

Seit dem Jahr 2003 gibt es das bundesweite Rotary-Projekt „Lesen lernen - Leben lernen“. „Bisher wurden damit mehr als 900.000 Kinder erreicht“, erklärte Rödgers bei seinem Besuch in Münster. Der Rotary-Club Soltau unterstützt die Initiative seit einigen Jahren - zu Beginn mit nur einer beteiligten Grundschule, im Laufe der Zeit haben die Rotarier das Angebot immer mehr ausgeweitet.



Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3b der Grundschule im Örtzetal - mit Schulleiter Jens Hoffmann, Klassenlehrerin Stefanie Schlüter und Jürgen Rödgers vom Rotary-Club Soltau - freuen sich über ihre neuen Bücher.

Foto: dl

darum geht es: Die Schulen, die das Angebot annehmen, können entweder den vierten oder den dritten Jahrgang mit einer Lektüre ausstatten. Diese ist - jahrgangsbezogen

dieser Initiative. Die Rotarier verschenken dabei nicht nur die Büchersätze, sondern auch das Begleitmaterial für die Lehrkräfte. Auch dies ist eine große finanzielle Hilfe, wie Hoffmann unterstrich: „Dies Material ist sonst sehr teuer“, so der Schulleiter. Über das Angebot der Rotarier mußte Hoffmann nicht lange nachdenken, sondern hat schnell „zugriffen“. Im dritten Jahrgang

„Das Projekt paßt genau zu unserem Leseförderkonzept“, erklärte Hoffmann. So werden die Kinder der dritten Klassen unter anderem durch die Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei an Bücher herangeführt. „Mentor - die Leselernhelfer“ seien ebenfalls an der Grundschule aktiv. Wie in vielen Schulen, wird zusätzlich mit dem „Antolin“-Programm gearbeitet. Und nicht zuletzt setzt der Schulleiter seinen „Lesehund“ ein, dem Schülerinnen und Schüler vorlesen und so ganz angstfrei - denn der Hund macht sich weder über sie lustig noch redet er dazwischen - üben können. Die Spende aus dem

- festgelegt. Die Bücher werden im Unterricht behandelt, im Anschluß dürfen die Schülerinnen und Schüler die Lektüre behalten. „Für einige ist es das erste eigene Buch“, betonte Schulleiter Hoffmann bei der offiziellen Übergabe die Bedeutung

seiner Initiative. Die Rotarier verschenken dabei nicht nur die Büchersätze, sondern auch das Begleitmaterial für die Lehrkräfte. Auch dies ist eine große finanzielle Hilfe, wie Hoffmann unterstrich: „Dies Material ist sonst sehr teuer“, so der Schulleiter. Über das Angebot der Rotarier mußte Hoffmann nicht lange nachdenken, sondern hat schnell „zugriffen“. Im dritten Jahrgang

„Das Projekt paßt genau zu unserem Leseförderkonzept“, erklärte Hoffmann. So werden die Kinder der dritten Klassen unter anderem durch die Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei an Bücher herangeführt. „Mentor - die Leselernhelfer“ seien ebenfalls an der Grundschule aktiv. Wie in vielen Schulen, wird zusätzlich mit dem „Antolin“-Programm gearbeitet. Und nicht zuletzt setzt der Schulleiter seinen „Lesehund“ ein, dem Schülerinnen und Schüler vorlesen und so ganz angstfrei - denn der Hund macht sich weder über sie lustig noch redet er dazwischen - üben können. Die Spende aus dem

Projekt „Lesen lernen - Leben lernen“ sei ein weiterer Schritt, die Bedeutung von Büchern zu betonen „und das Lesen positiv zu gestalten“.

Die ersten Exemplare der „Struppse“ verteilte Hoffmann und Rödgers in der Klasse 3b. Ungefähr zu Ostern, erklärte Klassenlehrerin Stefanie Schlüter, steht die Lektüre dann auf dem Stundenplan.

wohnen & mehr
Dieter Zastrow
Raumausstattung
Meisterbetrieb
Beekgarten 10 • 29649 Wietzendorf
Telefon 05196 1214 • Fax 1254

In diesem Jahr nun sind insgesamt sieben Grundschulen aus dem nördlichen Heidekreis dabei. „Jetzt ist unser Budget auch ausgeschöpft“, meinte dazu Rödgers. Zwar werde das Projekt im nächsten Jahr wohl weiterlaufen, der Umfang sei aber derzeit unklar.

Mit „Lesen lernen - Leben lernen“ wollen die Rotarier nicht einfach nur Bücher verschenken, sondern einen Beitrag zur Verbesserung der Lesekompetenz der Schüler leisten. Und

15% Winterrabatt
auf
Markisen
Bis 20.3.19 auf ausgewählte Modelle.

10% Winterrabatt
auf Neher
Insektenschutzsysteme Gültig bis 28.02.19

Neue Öffnungszeiten:
Mo. + Mi. 9.00-12.30 Uhr
Di., Do., Fr. 9.00-12.30 Uhr
14.30-18.00 Uhr
und nach Vereinbarung
www.raumausstattung-zastrow.de

„Irre gute Filme“

SOLTAU. „Irre gute Filme“ heißt eine Programmsreihe, zu der die AWO-Trialog in Soltau alle Interessierten einlädt: In der Trialog-Tagesstätte in der Winsener Straße 34 f (gegenüber der Alten Reithalle) werden in diesem Frühjahr drei Filme über psychische Erkrankungen gezeigt. Als erster Beitrag läuft am Montag, den 28. Januar, um 19.30 Uhr der Spielfilm „Mr Jones“. Mr. Jones (Richard Gere) hat eine ma-

nisch-depressive Erkrankung. Er ist immer für Überraschungen gut, mit umwerfendem Charme - zu anderen Zeiten ist er aber auch unfähig, mit einfachen Anforderungen umzugehen. Dann verliebt er sich in seine Therapeutin... Nach dem Film haben die Besucher Gelegenheit, sich über Angebote in der Arbeit mit psychisch erkrankten Menschen zu informieren. Der Eintritt ist frei. Nähere Informationen unter www.awo-trialog.de.

Holocaust-Gedenktag

Heute mehrere Veranstaltungen in Schneverdingen

SCHNEVERDINGEN/WINTERMOOR. Zum heutigen Holocaust-Gedenktag gibt es zahlreiche Veranstaltungen an verschiedenen Orten - so auch in Schneverdingen: In der Heideblütenstadt ist am heutigen Sonntag, 27. Januar, ebenso der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus. Aus diesem Anlaß beginnt um 11 Uhr auf dem Schneverdinger Friedhof ein gemeinsames Gedenken an die 62 nicht namentlich bekannten KZ-Häftlinge, die im April 1945 auf der Heidebahn zu Tode kamen und zunächst am Schneverdinger Bahnhof verscharrt worden waren. An ihren Gräbern werden Blumen niedergelegt und die SPD-Ortsvereinsvorsitzende Tatjana Bausch wird zum Gedenken sprechen. Um 15 Uhr ist auf dem Wintermoorer Friedhof ein weiteres gemeinsames Gedenken geplant, bei dem SPD-Ratscherr Adolf Staack eine Ansprache halten wird. Dort liegen 156 KZ-Häftlinge begraben.

Direkt im Anschluß an die Veranstaltung auf dem Schneverdinger Friedhof startet in der „KulturStellmacherei“ die Finissage der Ausstellung Menschen im Widerstand gegen das NS-Regime von Otto Quirin mit Portraits von Widerstandskämpfern: Der Kulturverein und die Grup-

pe Gedenkmal laden für den heutigen an ab 11.30 Uhr zu dieser Feier ein. Die Begrüßung übernimmt Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens, Künstlerin Dietlind Horstmann-Körper führt die Besucher in die Arbeit ein.

Anläßlich des Holocaust-Gedenktages und der Einweihung des Denkmals an der Bahn in Schneverdingen hat der Hamburger Künstler neun handsignierte vergrößerte Drucke seiner Porträts von Menschen, die im Widerstand gegen das NS-Regime ihr Leben verloren, dem Kulturverein für eine Ausstellung im „KunstRaum“ der „KulturStellmacherei“ überlassen. Otto Quirin, geboren 1927 im Rheinland, bezog im Alter von 14 Jahren seine erste Werkstatt und absolvierte sein Studium der Malerei, Kunstgeschichte, Germanistik und Philosophie in Düsseldorf, Bremen und Hamburg. Für seine Werke und sein stetiges Engagement für die Kunst erhielt er weltweit Ehrungen, Auszeichnungen und Förderpreise, unter anderem den Preis der Kritik in Santiago de Chile. „Der Maler Otto Quirin war als Jugendlicher zur Teilnahme am zweiten Weltkrieg eingezogen und erst bei der Flak, später in Rußland mehrfach schwer traumatisiert worden. Über seine Erlebnisse spricht er nicht

gern“, heißt es im Vorwort zum Buch „Menschen im Widerstand gegen das NS Regime“ von Maïke Bruhns und Ina Lorenz. Und weiter: „Angeregt durch die Rede Joachim Gaucks am 20. Juli 2014 in Berlin zum 70. Jahrestag des Attentats beschloß er noch 2014 mit seinen Mitteln zur Bekanntmachung der Widerstandskämpfer beizutragen, indem er Porträts bekannter und weniger bekannter Menschen der Opposition zeichnete und sie damit ehrte. Ihn bewegte weniger die Idee von Wiedergutmachung als Empathie, Mitfühlen mit ihrem Schicksal, dem Scheitern und ihrem vorzeitigen Tod. Es wurden insgesamt 128 Porträtzeichnungen. Otto Quirin hat sie sich einzeln ‚erarbeitet‘ und jeweils auf den Zeichnungen mit Empathie Befunde und Gedanken hinzugefügt, die ihm wichtig waren: die Vita des Porträtierten, seine Lebensdaten, seine Widerstandsfähigkeit, Gruppenzugehörigkeit, seine NS-Verfolgung, sein Schicksal“.

Der Internationale Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust am 27. Januar wurde übrigens im Jahr 2005 von den Vereinten Nationen zum Gedenken an den Holocaust und den 60. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau eingeführt.

Wir sind mächtig stolz auf das Ergebnis unseres Tankstellenumbaus und freuen uns auf die **Eröffnung am Freitag, den 1. Februar 2019!**

Das möchten wir gerne zusammen mit Ihnen feiern!



ERÖFFNUNGSKNALLER*:

- CLASSIC Energy Drink (250 ml) für 0,99 € inkl. Pfand
- 6 Sorten Haribo à 200 g zu je 0,99 €

Kleine Leckereien aus unserem brandneuen Bistro – **kostenlos zum Probieren**

Gegen Vorlage des Coupons erhalten Sie **1 Kaffeespezialität (0,3 l) gratis!**

COUPON FÜR
1 Gratis-Kaffeespezialität (0,3 l)

Autohaus JOHANNES

Westendorfer Straße 30
29683 Bad Fallingbostal/Dorfmark

CLASSIC

*solange der Vorrat reicht

Drittes Winterspektakel

Mehr als 60 Aussteller im Camp Reinsehlen



Zum dritten Mal steht auf dem Gelände am Hotel Camp Reinsehlen das Winterspektakel auf dem Programm, diesmal am 2. und 3. Februar. Mehr als 65 Aussteller bieten an ihren Ständen Handgefertigtes an, außerdem gibt es ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie.

SCHNEVERDINGEN. Bald ist es wieder soweit: Am 2. und 3. Februar steht auf dem Gelände des Hotels Camp Reinsehlen in Schneverdingen die nunmehr dritte Ausgabe des Winterspektakels auf dem Programm. Mehr als 65 Aussteller präsentieren an ihren Ständen ein vielfältiges Angebot an handgefertigten Produkten aller Art. Zudem gibt es ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie.

So dürfen sich Besucher auf kleine A-capella-Platzkonzerte freuen, es gibt eine Curlingbahn und täglich mehrfach Wanderungen und Abendführungen mit dem Heide-Ranger Jan Brockmann, zu denen Anmeldungen im Vorfeld nicht erforderlich sind. Die ganz jungen Besucher können auf dem Rodelberg Spaß haben, mit einer Miniatur-Eisenbahn mitfahren, bei einer Laternenwanderung mit von der Partie sein und am Lagerfeuer Stockbrot backen oder Marshmallows rösten. Zudem gibt

es die Möglichkeit, unter Anleitung Schmuck anzufertigen. Außerdem werden Heidschnucken zu bestaunen sein. Ein musikalisches Highlight steht am Samstagabend um 19 Uhr auf dem Programm: die Formation „Groove Onkels“ trommelt auf und mit den verschiedensten Gegenständen, um die Besucher mit ihrer energiegeladenen „Trash-Perkussion-Show“ zu begeistern. Daneben kommt auch der soziale Gedanke an diesem Wochenende nicht zu kurz: Im Rahmen einer Tombola winken etliche tolle Preise. Der Erlös der Aktion kommt dem eingetragenen Verein für Jugendhilfe und Sozialarbeit im Heidekreis zugute. Für das leibliche Wohl wird an verschiedenen Buden und Ständen mit regionalen Leckereien gesorgt.

Geöffnet ist das Winterspektakel am Samstag, dem 2. Februar, von 12 bis 20 Uhr und am Sonntag, dem 3. Februar, von 12 bis bis 18 Uhr. Mit einem besonderen Angebot wartet

der Schneverdinger Bürgerbusverein auf: Er bietet am Samstag sowie am Sonntag mit drei Bussen rund um Schneverdingen einen Shuttleservice an, bringt die Besucher zum Winterspektakel und auch wieder zurück. Feste Haltestellen werden nicht eingerichtet, die Busse halten jeweils auf Handzeichen. Die Route wird mit bunten Luftballons gekennzeichnet. Route 1: Schneverdinger Bahnhof, Bahnhofstraße, Moorweg, Schnuckenweide, Max-Oertz-Straße, Heberer Straße, Föhregrund, Bockheberer Weg, Freudentalstraße, Osterwaldweg, Am Brammer, Bahnhofstraße, Verdener Straße, Marktstraße, Feldstraße, Hasenwinkel, Hansahlener Dorfstraße, Wintermoorer Kirchweg, Reinsehler Weg, Camp Reinsehlen.

Route 2: Am Brink, Marktstraße, Inseler Straße, Seekamp, Feldstraße, Nordstraße, Schulstraße, Am Holzfeld, Harburger Straße, L171, Camp Reinsehlen.

Anregungen gesammelt

Physiotherapie: Klingbeil für bessere Bezahlung

SOLTAU. Wie schätzen Physiotherapeutinnen und -therapeuten die Ideen des Bundesgesundheitsministers zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen in Heilberufen ein? Um dies auszuloten, hat der hiesige SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil Vertreterinnen und Vertreter dieser Berufsgruppe zum Gespräch in Soltau getroffen. Schließlich, so Klingbeil, gehe es darum, „wie wir die für unsere Gesellschaft so wichtige Arbeit von Physiotherapeuten entsprechend würdigen können.“

Bereits jetzt sei ein Fachkräftemangel im Bereich der Physiotherapie deutlich erkennbar, was einen Mangel in der medizinischen Versorgung in der Bevölkerung zur Folge habe. Aufgrund des demographischen Wandels werde der Bedarf in der Bevölkerung an ihren Leistungen zudem immer größer, betonten die Physiotherapeuten. Gleichzeitig berichteten sie von einem Rückgang der Ausbildungen um 25 Prozent. Den Grund dafür sehen die Therapeutinnen und Therapeuten unter anderem in den Kosten für Ausbildung wie auch für Lehrgänge, die selbst gezahlt werden müssten und essentiell für die Erbringung bestimmter Leistungen seien.

Auf der anderen Seite beklagten sie gegenüber Klingbeil, daß ihre Bezahlung unzureichend sei, da sie von der Leistungsvergütung der Krankenkassen abhängig seien und diese zu gering ausfalle. Außerdem sei der Termindruck bei den Behandlungen ein Problem.

Wie Klingbeil resümierte, werde er aus diesem Austausch ganz konkrete Anregungen mit nach Berlin nehmen: „Für mich steht fest, daß wir eine bessere Bezahlung und eine kostenfreie Ausbildung im Bereich der Physiotherapie brauchen“, so der 40jährige. Der Bundestagsabgeordnete aus Münster will nun die Anregungen der Therapeutinnen und Therapeuten an die entsprechenden Verantwortlichen auf Bundesebene herantragen und sich für eine Verbesserung der Situation im Bereich der Physiotherapie einsetzen.

Der Vorschlag aus dem Bundesministerium für Gesundheit sieht vor, die Anbindung an Vergütungen von Heilmittelleistungen an die Grundlohnsomme aufzuheben. Bei den Preisverhandlungen soll künftig der wachsende Bedarf sowie angemessene

Löhne für die Angestellten in ambulanten Praxen berücksichtigt werden.

Dies soll laut Vorschlag auch für die Vor- und Nachbereitung der Behandlungseinheiten und die Dokumentation gelten. Zudem ist geplant, die Preise der Heilmittelleistungen zum 1. April einmalig bundesweit zu vereinheitlichen. Dazu sollen die Kosten für verschiedene Leistungen bundesweit auf den höchsten von einer Krankenkasse in einer Region vereinbarten Preis angehoben werden. Zudem laufen ab dem 1. Januar 2020 die Preisverhandlungen zwischen dem Spitzenverband Bund der Krankenkassen (GKV-SV) und den maßgeblichen Spitzenverbänden der Heilmittelerbringer. Die Therapeuten sollen darüber hinaus künftig die Behandlungsdauer und -frequenz bestimmen können.

„Mir war wichtig, die Bewertung dieser Punkte seitens der betroffenen Therapeutinnen und Therapeuten vor Ort zu erfahren“, unterstrich Lars Klingbeil und bewertete den von Klaus Dietz als Vertreter des Landesverbandes selbstständiger Physiotherapeuten (VDB) initiierten Austausch positiv.



SPD-Bundestagsabgeordneter Lars Klingbeil (2.v.r.) traf sich mit Physiotherapeutinnen und -therapeuten zum Gespräch.

ANZEIGE

ANZEIGE

Das war 2018...

- Jubiläen
- Neugründungen
- Übergaben
- Umzüge

Neue Tagespflege „Ole School“ eröffnet

Ambulanter Hauspflege Dienst Ole Bernatzki GmbH - kurz: AHD - heißt das Unternehmen aus Jesteburg, das es bereits seit 20 Jahren gibt und das heute mehr als 160 Mitarbeiter an vier Standorte beschäftigt. Im vergangenen Jahr feierte AHD die Eröffnung der neuen und damit bereits zweiten Tagespflege: Anfang April öffnete die „Ole School“ in Bispingen ihre Pforten. Die Einrichtung steht für verschiedene Gäste offen, etwa für Menschen, die körperlich beeinträchtigt sind und zu Hause nicht mehr versorgt werden können. Für an Demenz erkrankte Menschen gibt es spezielle Angebote. Durch den Besuch in der Tagespflege sollen die Angehörigen entlastet werden. Eine Besonderheit ist die Einrichtung aus einem alten Lokal: Die urige „Heidekneipe“ zum Klönen in geselliger Runde. Zudem gibt es eine kleine Werkstatt. Alle Bereiche sind barrierefrei zu erreichen, es gibt separate Ruheräume zum Entspannen sowie einen kleinen Saal. Das Essen kocht das Team gemeinsam mit den Tagesgästen mit frischen Zutaten aus der Region.



Tagespflege „Ole School“ • Gartenstraße 3 • 29646 Bispingen • 05194 9093297

VFI seit 25 Jahren zuverlässiger Partner

Am 25. Januar 1993 gründete Thorsten Schröder die VFI Versicherungs-, Finanz- und Immobilienmakler GmbH, die er im vergangenen Vierteljahrhundert stets ausgebaut und das Team erweitert hat. Anfang 2018 feierte das Unternehmen Silberjubiläum. Seit nunmehr 25 Jahren ist die VFI Ihr zuverlässiger und kompetenter Partner rund um Absicherungs-, Finanz- und Vorsorgefragen sowie bei der Erfüllung des Traums von den eigenen vier Wänden. Für die einzelnen Bereiche stehen den Kunden erfahrene Fachleute zur Seite, die eine fachkompetente Beratung bieten. In all den Jahren ist das Team dem Leitspruch des Unternehmens treu geblieben: „Beratung für Menschen + Verstand für Finanzen!“ - und dabei steht die ganzheitliche Beratung in allen finanziellen Angelegenheiten im Vordergrund. Seit 2015 ist die VFI an der heutigen Adresse zu finden: Im Heidenhof 2 ist reichlich Platz für das in den vergangenen Jahren stets erweiterte Team und für Beratungsgespräche mit den Kunden.



VFI GmbH • Heidenhof 2 • 29614 Soltau • Telefon 05191 2738 • www.vfi-24.de



Die Alltagsfeen

Sie haben einen Pflegegrad, sind krank oder schwanger und benötigen Hilfe im Haushalt?

Wir unterstützen Sie mindestens 8 Std im Monat Da wir nach Landesrecht Anerkannt sind, dürfen wir den Entlastungsbetrag von z.Zt 125€ direkt mit Ihrer Kasse abrechnen...

Tel.: 05193 - 9662848
oder
www.Die-Alltagsfeen.de

Letzte Passau-Fahrt

HEIDEKREIS. Zum letzten Mal, so hat er angekündigt, organisiert Heinz-Günter Bargfrede eine Fahrt zum Politischen Aschermittwoch nach Passau. Es ist die 41. Tour, die der ehemalige CDU-Bundestagsabgeordnete organisiert. Einige freie Plätze sind dafür noch vorhanden. Die Reise mit zwei Bussen läuft in der Zeit vom 3. bis 7. März. „Ich möchte, daß diese Reise allen Teilnehmern in

besonders guter Erinnerung bleibt. Mit Tagesausflügen nach Salzburg und in den Bayerischen Wald haben wir ein hervorragendes Rahmenprogramm. Und die Stimmung ist sowie so immer riesig.“ Für weitere Auskünfte und Anmeldungen wenden sich Interessierte an Heinz-Günter Bargfrede unter der Rufnummer (04261) 83948 oder E-Mail an hg-bargfrede@web.de.

„Best Irish Dance and Music“

„Celtic Rhythms direct from Ireland“ in der Soltauer Aula



Am 28. Februar in der Soltauer Aula zu sehen: Die Show „Celtic Rhythms direct from Ireland“. Für dieses „Best Irish Dance Show & Live Music“ gibt es noch Karten im Vorverkauf. Foto: Wolfgang Bäumler

SOLTAU. Mehr als 300.000 Besuchern sahen in fünf Jahren die Erfolgsshow „Spirit of Ireland“. Jetzt sind die Produzenten seit 2018 mit einem neuen Programm auf Tour, das ebenso mitreißend ist: „Celtic Rhythms direct from Ireland - Best Irish Dance Show & Live Music“ verspricht einen irischen Abend voller Lebenslust, rhythmischer Dynamik, tänzerischer Ausdruckskraft und traumhaften keltischen Melodien. Am 28. Februar ist das Ensemble zu Gast in der Aula des Soltauer Gymnasiums. Einlaß ist um 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr.

Bei rund 70 Shows in Deutschland haben sich schon mehr als 40.000 Besucher 2018 von dieser beeindruckenden „Irish Dance Show“ - inszeniert von Startänzer und Choreograph Andrew Vickers - begeistern lassen. 2019 geht die Show mit weiteren 70 Terminen in ganz Deutschland weiter. Und der Name der Show ist Programm: Elektrisierende und dynamische Rhythmen treiben die Tänzer zu perfekten Ausdrucksformen, zu großer Lebendigkeit und Authentizität an.

„Celtic Rhythms direct from Ireland“ vermittelt dabei die typisch irische Stimmung: Sie verbindet rasante und temporeiche Steptänze und eine kraftvolle Performance mit stürmischer und mitreißender Irish-Folk-Music. Diese Show ist tief verwurzelt in der irisch-keltischen Tradition, gepaart mit modernen Elementen.

„Den Besucher erwartet eine lebendige, dynamische und ursprüngliche irische Tanzproduktion mit einer Top-Auswahl an Tänzern und Musikern, die die grüne Insel zu bieten hat. Die meisten Tänzer und Tänzerinnen tanzen seit dem vierten Lebensjahr, wurden über viele Jahre im traditionellen irischen Tanz ausgebildet und gehören zur absoluten Elite Irlands. Ebenso die Liveband: Die Musiker studieren in Limerick irische Musik, übrigens die einzige Universität weltweit, wo man dieses spezielle Musikgenre studieren kann. Dieser hohe Qualitätsanspruch wird auf der Bühne eins zu eins umgesetzt“, so Vickers. Und weiter: „Im Unterschied zu vielen anderen Tanzproduktionen kommt bei

Angesprochen

SOLTAU. Wie Polizeisprecher Olaf Rothardt mitteilte, wurde am vergangenen Dienstagmittag bei der Polizei in Soltau ein Vorfall angezeigt, „bei dem ein Mann ein Mädchen im Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses angesprochen und zu sexuellen Handlungen aufgefordert haben soll“, so Rothardt. Das Mädchen habe jedoch sehr gut reagiert und sei sofort weggelaufen. Der Zentrale Kriminaldienst in Soltau hat die Ermittlungen aufgenommen.

Blutspende

BRELOH. Am Montag, dem 28. Januar, von 14.30 Uhr bis 19 Uhr bietet der DRK-Ortsverein Breloh wieder zur Blutspende in der Schützenhalle in der Tristacher Straße. Blutspender müssen 18 Jahre alt sein und dürfen bis zum 68. Lebensjahr spenden, wer gesund ist kann, nach Entscheidung des anwesenden Arztes, auch bis zum 73. Lebensjahr blutspenden. Zur Stärkung nach dem „Aderlaß“ gibt es ein kalt/warmes Buffet. Parkplätze stehen bei der Schützenhalle ausreißend zur Verfügung.

KZ-Züge auf der Heidebahn

Dritte Auflage von „Nur Gott der Herr kennt ihre Namen“



Präsentieren die dritte Auflage von „Nur Gott der Herr kennt ihre Namen“: die beiden Autoren Uwe Nordhoff (l.) und Adolf Staack (r.) mit Schneverdingens Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens.

SCHNEVERDINGEN. Häufig verlangt, doch schon lange vergriffen war auch die zweite Auflage des Buches „Nur Gott der Herr kennt ihre Namen - KZ-Züge auf der Heidebahn“ aus dem Jahr 1991. Jetzt allerdings kommt die dritte Auflage auf den Markt.

Die Schneverdingener Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens sowie die beiden Autoren Uwe Nordhoff und Adolf Staack präsentierten das in der Vergangenheit immer wieder nachgefragte Buch nun der Öffentlichkeit. „Jetzt fungiert die Stadt Schneverdingen als Herausgeberin“, so die Bürgermeisterin. Und weiter: „Rat und Verwaltung ziehen hier an einem Strang. Ich finde, daß dieses Werk mit neuem Layout und mit seinen Erweiterungen ausgesprochen gut gelungen ist.“

In „Nur Gott der Herr kennt ihre Namen“ werden die Ereignisse rund

um die Transporte von KZ-Häftlingen auf der Heidebahn geschildert. Diese Bahnstrecke diente mehrfach als Verbindung zwischen den Konzentrationslagern Bergen-Belsen und Neuengamme, wurde aber auch mit dem Näherkommen der alliierten Truppen verstärkt für Evakuierungstransporte vor allem aus den Lagern des Harzes genutzt. Deutlich mehr als 600 Tote aus diesen Transporten liegen in Massengräbern auf den Friedhöfen in Handeloh, Wintermoor, Schneverdingen, Wolterdingen und Soltau. Akribisch und systematisch haben die Autoren Recherche in Archiven betrieben und Augenzeugen befragt.

„Eigentlich erzählen wir zwei Geschichten“, meint Uwe Nordhoff. „Die eine beinhaltet die historischen Ereignisse und Verbrechen während des Nazi-Regimes. Die andere schildert den Umgang mit dieser Vergangenheit bis in die heutige Zeit.“

Adolf Staack spricht hier von einer „Zeitkonserve“: „Uns war wichtig, den Kern des Buches zu erhalten und so heutigen Leserinnen und Lesern vor Augen zu führen, mit welchen Widrigkeiten wir es bei unseren Nachforschungen zu tun hatten. Das ist heute fast unvorstellbar.“

Die dritte Auflage wurde um den aktuellen Forschungsstand zu den Toten in Wintermoor ergänzt. Ein umfangreiches Nachwort schildert anhand von Beispielen aus den Orten entlang der Heidebahn, welche Ergebnisse der seit Beginn der 90er Jahre einsetzende Umdenkungsprozess hatte.

Das Buch „Nur Gott der Herr kennt ihre Namen - KZ-Züge auf der Heidebahn“ ist unter der ISBN 978-3-00-061755-3 im Buchhandel oder bei der Stadt Schneverdingen, Schulstraße 3, E-Mail rathaus@schneverdingen.de, erhältlich.

Gewinn schon beim Altpapier

Wietzendorfer Paar gewinnt bei Weihnachtskalender-Aktion



Gewinnübergabe in der Kreissparkassen-Geschäftsstelle Schneverdingen: (v. li.) Lions-Präsident Hans-Gerd Renken, KSK-Geschäftsstellenleiter Timo Balke, Oliver Busch und Ramona Busch-Ripke mit den Kindern Luca und Mica sowie „Weihnachtskalendervater“ der Lions, Gerhard Hinrichs.

SCHNEVERDINGEN. 1.000 Euro hat jetzt eine Familie aus Wietzendorf bei der Weihnachtskalender-Aktion des Lions-Clubs Schneverdingen gewonnen.

Dabei wäre es fast nicht dazu gekommen: Das Ehepaar Ramona Busch-Ripke und Oliver Busch mit ihren Kindern Luca und Mica aus Wietzendorf hatten den Lions-Weihnachtskalender schon in der Altpapierbox entsorgt, als die Schwägerin aus Schneverdingen, die ihnen auch den Kalender geschenkt hatte, bei ihnen anrief und nach der Num-

mer ihres Kalenders fragte. „Erst jetzt stellten wir fest, daß es ja noch einen Gewinn für den 31. Dezember gab und fanden den Kalender nach intensiver Suche in dem ausgeschütteten Papier in der Garage“, so das Ehepaar Busch bei der Scheckübergabe in der Schneverdingener Kreissparkassenfiliale.

Aus Anlaß des 150. Geburtstages der Kreissparkasse hatte der Initiator des Lions-Weihnachtskalenders, Gerhard Hinrichs, die regionale Bank als Sponsor für den diesjährigen 1.000 Euro-Sonderpreis gewinnen können.

Zumal die Kreissparkasse Soltau ihre Keimzelle in der 1868 gegründeten Sparkasse zu Schneverdingen hat. Erst später gab es die Soltauer Sparkasse, beide Sparkassen fusionierten 1934 zur Kreissparkasse.

Die glücklichen Gewinner erklärten bei der Gewinnübergabe durch den Lions-Präsidenten Hans-Gerd Renken und „Weihnachtskalendervater“ der Lions, Gerhard Hinrichs, sowie KSK-Geschäftsstellenleiter Timo Balke, daß sie den Gewinn zur Aufbesserung der Urlaubskasse verwenden wollen.

Flohmarkt

INSEL. Zum „etwas anderen Flohmarkt“ für Spielzeug und Kinderbekleidung lädt die Elterngruppe Insel am Samstag, den 2. März, von 13 bis 15 Uhr, in den Schießstand Insel ein. Die Verkäufer liefern ihre mit Preis und Größe ausgezeichneten Waren an, die Elterngruppe sortiert das gesamte Sortiment nach Art und Größe und bietet die Waren auf dem Flohmarkt an. 20 Prozent des Verkaufserlöses behält die Elterngruppe ein und läßt dieses Geld ausgewählten Projekten für Kinder zukommen. Für das leibliche Wohl werden Kaffee und selbstgebackene Torten angeboten. Anmeldungen nehmen am Samstag, den 2. Februar, ab 9 Uhr Christina Haack, Ruf (05193) 800036, und Kerstin Inselmann, Ruf (05193) 4447, entgegen. Unter diesen Telefonnummern gibt es auch weitere Informationen. Aus Platzgründen ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

AHDRENS

Getränke- & Abholmarkt

Angebote für Mehrwegkisten gelten für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: Marktstraße 6 und Hoornsfield 13b

Hoornsfield 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 15.00 Uhr
Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstraße 6, 29640 Schneverdingen

Verlagssonderveröffentlichung

Fotos: HKI



Bio-Brennstoff weiß zu überzeugen

In den Nachrichten gab es in den vergangenen Wochen viele Bilder eingeschneiter Siedlungen und Ortschaften. Viele Gemeinden und Feuerwehren in Süd- und Ostdeutschland raten aufgrund solcher Wetterlagen, Vorräte an Lebensmitteln und Trinkwasser anzulegen, um für den Notfall gerüstet zu sein. Vor diesem Hintergrund empfiehlt der HKI Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik e.V. grundsätzlich auch die Anschaffung eines Kaminofens für den Wohnraum oder eines Holzherdes für die Küche, da das Heizen mit festen Brennstoffen unabhängig von der Versorgung über öffentliche Strom- oder Gasnetze macht.

„Holz und Briketts lassen sich bequem zu Hause lagern und sind schnell zur Hand, wenn es zu einem längeren Stromausfall kommt oder die Gasversorgung unterbrochen wird“, so Frank Kienle, Geschäftsführer des HKI. Denn fällt der Strom aus, ist in der Regel auch die Heizungsanlage betroffen, so daß Haus oder Wohnung schnell auskühlen. Mit einem holzbefeuerten Ofen gibt es

dagegen Wärme zu jeder Zeit. Zudem können hiermit auch warme Speisen zubereitet werden. Kaminöfen und Holz als lokal verfügbarer Energieträger stellen somit die Grundversorgung sicher.

Aber soweit muß es natürlich gar nicht kommen. Die Vorsorge für den Notfall ist vielmehr nur ein Aspekt unter vielen, der für die Anschaffung eines eigenen Kaminofens spricht. Denn es geht dabei um eine Wärmequelle, die auch Behaglichkeit spendet: Das sanfte Knistern und leise Prasseln verströmt einfach ein besonderes Flair. Nach Angaben des Verbandes brennen hierzulande in rund elf Millionen Haushalten nicht nur Kamin- und Kachelöfen, sondern auch Heizkamine, Küchenherde und Pelletöfen mit dem regenerativen Bio-Brennstoff. Für ein schadstoffarmes und sachgerechtes Heizen mit Holz gilt es jedoch ein paar Dinge zu beachten.

Auf die wichtigsten Punkte weist der Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik hier noch einmal hin: Bevor Holz als Brennstoff einsetzbar ist, muß es an einem trockenen und luftigen Ort solange ablagern, bis die Scheite die notwendige Restfeuchte von unter 20 Prozent aber nicht weniger als zwölf Prozent erreichen. Erst dann schöpfen sie ihren vollen Heizwert aus und verbrennen umweltge-

recht. Brennholz aus dem Handel ist zwar teurer, dafür aber ofenfertig und sofort verwendbar.

Zudem muß Holz gegenüber fossilen und meist importierten Energieträgern wie Öl oder Gas keine so weiten Strecken zurücklegen: Als heimischer Rohstoff verspricht der Bio-Brennstoff nicht nur kurze Transportwege, er steht auch in ausreichender Menge zur Verfügung. So wächst laut der Spartherm Feuerungstechnik GmbH in Deutschland jährlich mehr Holz nach, als tatsächlich benötigt wird: Das befreit von Importen und sichert bundesweit Arbeitsplätze. Zudem wird die eigene Haushaltskasse entlastet. Denn ein Festmeter Scheitholz besitzt den gleichen Heizwert wie 240 Liter Öl. Andererseits wird bei der Verbrennung von Holz nur die Menge Kohlendioxid (CO₂) freigesetzt, die der Baum während des Wachstums aufgenommen hat und die beim natürlichen Zersetzungsprozeß im Wald wieder entweichen würde. Insgesamt gesehen hat das Heizen mit Holz also viele Vorteile, die auch die hiesigen Spezialisten der Branche Interessierten gern weiter erläutern - und ihre Kunden zudem mit allem rund um moderne Feuerstätten sowie Holz und Service versorgen.

Feuerholz Lohnsägen und Spalten mit Sägespaltautomat.
www.hr-womo.de.vu
Tel. 051 95 - 96 0991

Nutzen Sie unseren Lieferservice!

Wärme & Behaglichkeit: Kamin- & Feuerholz
direkt vom Erzeuger

- aus nachhaltiger Forstwirtschaft
- getrocknet
- ofenfertig aufbereitet
- umweltfreundlich - ökologisch
- 25 cm + 30 cm Scheite

Hellwinkel
29614 Soltau-Bassel (B3) · Telefon 05191 979671
info@hellwinkel-bassel.de · www.hellwinkel-bassel.de

STARKE LEISTUNG!

Dolmar Benzin-Kettensäge PS 550
Leistung: 3 kW (4,1 PS)
Gewicht (ohne Schneidewerkzeug und Betriebsstoffe): 5,8 kg
Schienenlänge: 45 cm
Easy Start

Aktionspreis 499,-
UVP: 628,-

Angebot ist gültig bis zum 18.2.2019 und solange Vorrat reicht.

ElektroRott
Lüneburger Str. 37
29614 Soltau
Telefon 9881-0
...wir reparieren auch
www.elektro-rott.de

Seit 6 Jahren in Schneverdingen

Heidefeuer
CCH
Kaminöfen · Schornsteine · Brandschutz

Aktionstag am 9.2.2019 von 11-16 Uhr
10% auf Kaminöfen

Christian Hohls, Carsten Siedeler & Hans-Jörg Schmidt
Birkenweg 14 · 29640 Schneverdingen
heidefeuerccch@web.de · Telefon 0176-395510 92

F. THOREY gegründet 1834
Meisterbetrieb

NATÜRLICH WÄRME...
Jetzt Sonderaktion
Kaminöfen & Solaranlagen

Kachelöfen · Kaminöfen · Heizungen · Solaranlagen
Seilerstraße 4-6 · Soltau · Telefon 0 51 91 - 23 69
www.thorey.de · info@thorey.de

NATÜRLICHER BRENNSTOFF FÜR MOLLIGE WINTERABENDE

Holzpellets
hohe Heizleistung
15 kg nur **4.25**
bei Palettenabnahme 64x15 kg
Einzelpreis 15 kg **4.59**

Fuxx-Fire Feuerbällchen
zum Anzünden von Kamin, Herd oder Grill, ca. 200 Stück
2,5 kg nur **12.99**

...weitere Brennstoffe auf Anfrage.

LANDFUXX Dehning
Kohlenbissener Grund 22-24 · Munster
Telefon (051 92) 887903 · Fax 887905

Husqvarna AUTOMOWER®
Motorsäge Husqvarna 445
38 cm Schwertlänge
2,1 kW, 33-50 cm
statt 639,- €
459,- €

bis zu **20% Rabatt** auf alle vorrätigen Mäher!

Heide-Flex
Hydraulikschläuche · Motorenwerkstatt · Garten- u. Forstgeräte

Gellert
Kohlenbissener Grund 23 · 29633 Munster
Tel. 05192 4577 · Fax 05192 18177 · Internet: www.heide-flex.de

Wir suchen Verstärkung für unsere Werkstatt!

Besuchen Sie uns im neuen Motorgeräte-Shop

GRUBE Hützeler Damm 38, 29646 Bispingen
Telefon 05194 / 900-0, www.grube.de

FISKARS Husqvarna **STIHL**

Aktionstag verlief positiv

Rund 350 Schüler bei Präventionstag zum Thema Drogen

SOLTAU. Insgesamt rund 350 Schülerinnen und Schüler sowie zahlreiche Lehrkräfte besuchten am vergangenen Mittwoch den Aktionstag in der Alten Reithalle Soltau. „Der Präventionstag zum Thema Drogen verlief sehr positiv“, freute sich Julia Willing über die enorme Resonanz. „Alle 9. Klassen von Gymnasium, OBS sowie BEK, BVJ und dazu noch Grundbildungsjahr Ernährung den Berufsbildenden Schulen Soltau (BBS) waren anwesend“, so die Vertreterin vom Stephansstift, die den Sozialraum Soltau betreut. Ein ganz besonderer Beitrag des Präventionstages: Youtuber Sick berichtete über seine Erfahrungen als Abhängiger und Dealer.

„Nein zu Drogen“ lautete die Überschrift des Präventionstages für Jugendliche, bei dem sich die Schüler unter anderem an mehreren Ständen informieren konnten. Nach einer Begrüßung und dem Kurzfilm „Nuggets“, bei dem es darum geht, wie Sucht funktioniert, folgte der Vortrag „Shore, Stein, Papier“ von Sick: Der Youtuber und Autor, der zur Eröffnung eine Sequenz aus seinem Buch vorlas, erzählte dabei ehrlich und schonungslos aus seinem bewegten Leben: „Er berichtete von seiner Suchtkarriere und seiner Kriminalität, den vielen Versuchen, einen Ausweg zu finden, etlichen Entgiftungen und mehreren Gefängnisaufenthalten und immer wieder davon, daß all das nur den Sinn hatte, seine Emotionen zu betäuben, anstatt über die Gefühle und Probleme zu reden“, schildert Willing. Erst, als Sick über seine Geschichte und die verdrängten Gefühle reden konnte, schaffte er den Ausstieg. „Der Vortrag hat die Schülerinnen und Schüler gut erreicht, Nachfragen kamen und es war eine ehrliche Betroffenheit spürbar“, so Willing.

Beim anschließenden Interview stellte Birhat Kacar an Sick eine Auswahl der Fragen, die die Schüler zuvor in einer „Murmeltunde“ aufge-



Beim Präventionstag zum Thema Drogen in der Alten Reithalle auf der Bühne: Autor Sick erzählte aus seinem Leben als Süchtiger.

schrieben hatten. Unter anderem ging es dabei um den Kontakt zur Tochter und Familie, zu bleibenden körperlichen Schäden, zum heutigen Umgang mit Alkohol und Zigaretten und darum, wie sein Leben wohl ohne Drogen verlaufen wäre.

Bei der späteren Podiumsdiskussion mit Vertretern von „Nord Kurs“, Schulsozialarbeit der BBS und Sozialraumberatung sowie Polizei,

Staatsanwaltschaft und den Schulklassen beschäftigten sich die Teilnehmer auch mit der strittigen Frage nach der Legitimation von Cannabis und dem Vergleich zu Alkohol. Ebenso ging es um die Fragen, warum Jugendliche Drogen nehmen und welche Funktion der Konsum hat sowie um die Folge für den Führerscheinwerb und strafrechtliche Konsequenzen.

„Bühne frei“ für Nils West

In der Reihe „Bühne frei“ tritt am Donnerstag, dem 31. Januar, Nils West in der Schneverdinger Kulturstellmacherei auf. Nils West - alias Nils Westermann - ist 18 Jahre jung, sehr musikalisch und aus Schneverdingen, lädt Carmen Engelhardt vom Kulturverein zu der Veranstaltung ein. „Seit 2018 ist der blonde angehende Abiturient mit Gitarre, Loopstation und Gesang auf der Bühne unterwegs. Die Songs für seine Auftritte entstanden in den Jahren zuvor.“ West bedient sich verschiedener musikalischer Genres, etwa Pop, Folk, Soul, und Rap. Am Donnerstag spielt der aufstrebende Newcomer ab 19.30 Uhr in der Kulturstellmacherei, Oststraße 31. Der Eintritt ist frei.



Falsche Polizisten am Werk

Betrug: Seniorin verliert sechsstelligen Betrag

HERMANSBURG. Erneut haben gewissenlose Betrüger als falsche Polizeibeamte zugeschlagen und eine alleinlebende, 76 Jahre alte Frau aus Hermannsburg böse über den Tisch gezogen. Die gutgläubige Dame übergab den Betrügern innerhalb von drei Tagen nach und nach ihr gesamtes Vermögen - Bargeld und Gold im Wert eines sechsstelligen Betrags.

In der Nacht auf vergangenen Donnerstag wurde der Frau plötzlich klar, daß sie auf Betrüger hereingefallen war, woraufhin sie die Polizei informierte. Nach ersten Erkenntnissen hatte am vergangenen Montag ein angeblicher „Hauptkommissar Bach“ angerufen. Er hatte behauptet, daß in der Nachbarschaft eingebrochen worden sei und die Angerufene auf einer Liste weiterer möglicher Opfer stehe.

Der Betrüger rief mehrfach an und vermittelte der Frau glaubhaft, daß er tatsächlich der Ermittler sei und ihre Ersparnisse schützen wolle. Die Seniorin schenkte dem Mann Glauben und machte detaillierte Angaben über ihre Vermögensverhältnisse. Der Anrufer kontaktierte sie kurz darauf erneut und warnte sie vor einem „Maulwurf“ in ihrer Bankfiliale, der mit den Einbrechern unter einer Decke stecke. Ihr Vermögen sei dort nicht mehr sicher. Der Täter drängte sie, ihre Schließfächer umgehend zu räumen und das Geld nach Hause zu

holen. Gleichzeitig ermahnte er die Frau zwingend zum Stillschweigen - auch gegenüber Familienangehörigen.

Es erschien im folgenden nacheinander vermeintliche Kollegen des „Hauptkommissars Bach“ bei der Geschädigten zu Hause und holten jeweils hohe Summen Bargeld und Goldmünzen ab. Am Dienstag, dem 22. Januar, kam eine junge Frau und gab sich als Polizeibeamtin in ziviler Kleidung aus. Sie war zirka 20 bis 30 Jahre alt und vermutlich südosteuropäischer Herkunft. Sie nahm einen vierstelligen Geldbetrag in Empfang um „eine sichere Aufbewahrung“ zu gewährleisten. Am Mittwoch, dem 23. Januar, schließlich holten zwei Männer Geld und Gold ab. Einer war etwa 25 Jahre alt und trug Mütze sowie einen hellen Jogginganzug. Der zweite Täter war 40 bis 50 Jahre alt und trug eine Mütze, eine blaue Hose und eine blaue Jacke, ähnlich einer Polizeiuniform, jedoch ohne Abzeichen.

Bisher fehlt von den Tätern jede Spur. Die Polizei bittet daher dringend um Hinweise aus der Bevölkerung. Wer hat in den vergangenen Tagen verdächtige Personen oder Fahrzeuge in Hermannsburg und Umgebung - insbesondere im Bereich Steinkamp - wahrgenommen? Hinweisgeber sollten sich bei der Polizei Hermannsburg, Telefon (05052) 91260, oder aber bei der Po-

lizei Celle, Rufnummer. (05141) 277215, melden.

Präventionstips: „So können Sie sich schützen:

- Die „echte“ Polizei fordert Sie niemals auf, Banküberweisungen oder Bargeldabhebungen durchzuführen, um Ermittlungen zu unterstützen. Die Polizei fragt auch nie nach Wertsachen oder Vermögen.

- Seien Sie mißtrauisch! Gesundes Mißtrauen ist keine Unhöflichkeit. Sie haben immer Zeit für eine Rücksprache mit Angehörigen und Vertrauenspersonen.

- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen, auch nicht durch angeblich dringende Ermittlungen zu einem Einbruch in der Nähe.

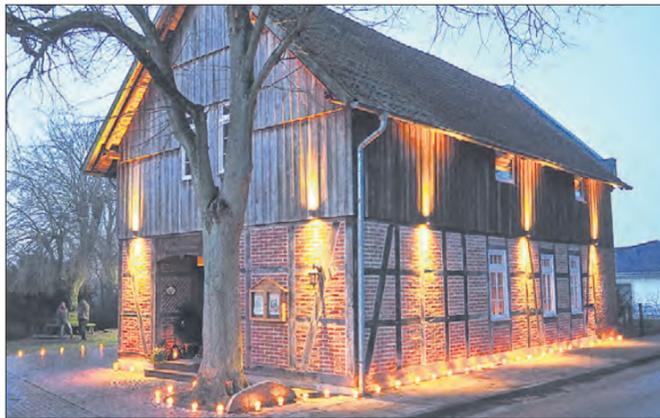
- Polizisten in ziviler Kleidung weisen sich mit einem Dienstausweis aus und haben Verständnis dafür, daß man bei der Polizeizentrale nachfragt. Suchen Sie selbst die Telefonnummer der Polizei heraus.

- Rufen Sie nie über die am Telefon angezeigte Nummer zurück - legen Sie auf. Verständigen Sie bei verdächtigen Vorfällen umgehend die 110.“

Noch ein Hinweis: In letzter Zeit wurden auch Fälle bekannt, in denen sich die Betrüger als Staatsanwälte, Bankmitarbeiter, andere Amtspersonen oder sogar als Feuerwehrleute ausgegeben haben.

Kirchspiel lädt zu Lichterfest

Zu seinem alljährlichen Lichterfest lädt der Heimatverein für das Kirchspiel Dorfmark für den kommenden Samstag, 2. Februar, ein: Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr in und rund um das Heimathaus in Dorfmark. Für das leibliche Wohl der Besucher ist beim Lichterfest wie immer gesorgt: „Alle, die kommen möchten, auch Nichtvereinsmitglieder, sind herzlich eingeladen, bei Glühwein und Bratwurst vom Wintergrill am warmen Kachelofen gemütlich zu plaudern“, ruft Walter Struck, Schriftführer im Heimatverein, auf.



Kandidaten vor Ort

Körtge und Peters stellen sich vor

WIETZENDORF. Ihre zwei Bewerber für das Bürgermeisteramt in Wietzendorf stellt die Findungskommission des Wietzendorfer Gemeinderates jetzt den Bürgerinnen und Bürgern vor: am Dienstag, dem 29. Januar, um 19.30 Uhr im Hotel Hartmann. Die Moderation des Abends liegt bei Pastor Friedhelm Hoffmann.

Im Rahmen eines Bewerbungs- und Auswahlverfahrens hatten sich für die Kommission zwei Kandidaten (HK berichtete): Thomas Körtge (Soltau) und Jörg Peters (Celle), die zur

Wahl des Bürgermeisters am 26. Mai antreten wollen. In der Veranstaltung am kommenden Dienstag stellen sich die Kandidaten zunächst persönlich vor, und das Publikum hat im weiteren Verlauf die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Zum Abschluß des Abends besteht Gelegenheit zu individuellen Gesprächen.

Unabhängig von den Kandidaten, die die Findungskommission ausgewählt hat und jetzt vorstellt, können natürlich auch weitere Einzelpersonen als Bewerber für das Bürgermeisteramt antreten. Mit Martin Mertens gibt es bereits einen solchen.

Zeugnistelefon

HEIDEKREIS. Für sämtliche Fragen, Nöte, Ängste rund um das Halbjahreszeugnis stellt die Niedersächsische Landesschulbehörde am 30. Januar in der Zeit von 8 Uhr bis 17 Uhr wieder Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner aus der Schulpsychologie zur Verfügung. Unter der Telefonnummer (05531) 936961 oder per E-Mail an zeugnishotline@nlschb.niedersachsen.de können Schülerinnen und Schüler, aber auch Eltern, Erziehungsberechtigte und andere Ratsuchende ihre Fragen oder ihren Kummer loswerden. Für Antworten und Unterstützung sorgen dann am anderen Ende der Leitung Schulpsychologinnen und Schulpsychologen der Niedersächsischen Landesschulbehörde.



BAUEN & WOHNEN

erscheint am Sonntag, 17. Februar 2019

Empfehlen Sie sich

Mit einem Inserat in unserem umfangreichem DIN A4-Sonderheft präsentieren Sie Ihr Unternehmen in einem attraktiven Umfeld mit speziell auf Ihre Branche zugeschnittenen Inhalten!

Anzeigenschluss ist am 6. Februar 2019

Thomas Bade
05191 983224
t.bade@heide-kurier.de

Jens Meyer
05191 983223
j.meyer@heide-kurier.de

Claudia Reinke
05191 983222
c.reinke@heide-kurier.de

Rolf Brockmann
05191 983221
r.brockmann@heide-kurier.de



heide kurier

Wir beraten Sie gerne!

immobilien

Attraktives Ladenlokal

in bester Lage im Bürgerhaus Munster, Veestherrnweg 12 ab sofort zu vermieten, Bj 2010, insgesamt 82 m² mit Nebenflächen (Lageraum/WC), renoviert, gepflegt, technisch geprüft, Miete 8,00 €/m² netto.



INFOS:
Michael Andres 05192 98 13 78
Martin Rettmer 05192 98 13 28
www.ihr-stadtwerk.de

Land- und forstwirtschaftliche Flächen im Raum Soltau gesucht.

Angebote bitte unter
Chiffre 15245 Heide Kurier Soltau

Schneverdingen, 3+4-Zi.-Whg. ab ca. 73 m², Balkon, mtl. 254,- + NK, V: 196 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974, von privat.
Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550

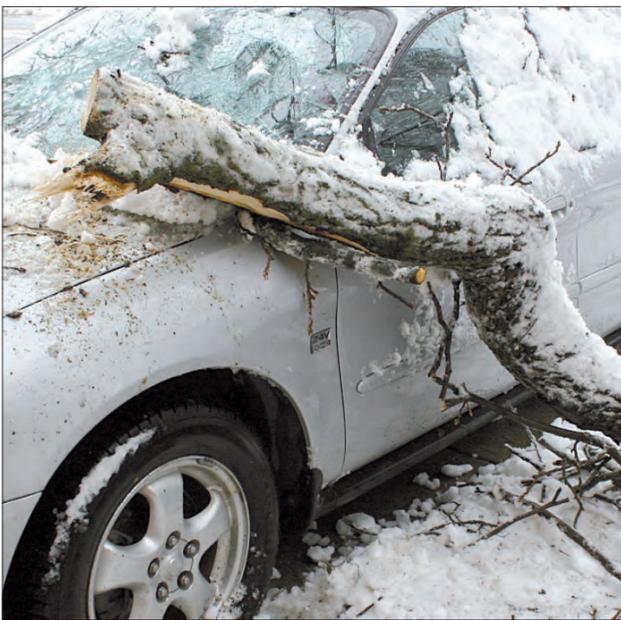
IMMOBILIEN IM **heide kurier**

VERA RENKEN
IMMOBILIEN
Tel. 05194 / 8929996
Vermietung | Verwaltung | Verkauf
www.vera-renken-immobilien.de

Schneverdingen, 2-Zi.-Whg. für Senioren, ca. 53 m², Balkon, mtl. 185,- + NK, V: 242 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974, von privat.
Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550

kraftfahrzeugmarkt

Baumbestand prüfen



In urbanen Ansiedlungen oder entlang von Straßen benötigen Bäume eine regelmäßige Kontrolle. Werkfoto: TÜV Thüringen

Jedes Jahr entsteht ein hoher Sach- und Personenschaden durch herabfallende Äste oder umstürzende Bäume. Nicht immer sind dafür winter- oder sommerliche Wetterkapriolen verantwortlich. Experten mahnen: Der Zustand der Bäume muss daher regelmäßig kontrolliert werden.

Bäume gehören zu unserem natürlichen Lebensraum. Sie spenden uns Schatten, machen unsere Städte grün und produzieren wertvollen Sauerstoff. Von Bäumen können allerdings auch Gefahren ausgehen. Vor allem in urbanen Ansiedlungen oder entlang von Straßen benötigt der Baumbestand eine regelmäßige Kontrolle. Sich daraus ergebende Baumpflegemaßnahmen können eingeleitet oder wenn nötig, der Baum gar gefällt werden. So lassen sich Gefahren für Dritte abwenden.

Ken Hauser vom TÜV Thüringen rät: „Baumbesitzer müssen ihre Bäume so in Schuss halten, dass bei einem Sturm Passanten oder parkende Autos nicht von herabfallenden Ästen verletzt beziehungsweise beschädigt werden.“ Kommunen und Straßenbauverwaltungen sollten daher ihren Baumbestand durch speziell ausgebildete Bauminspektoren prüfen lassen. Nur fachkundige Baumkontrolleure dürfen den Baumbestand in Augenschein nehmen und Empfehlungen aussprechen. Sie beurteilen die äußere Gesundheit und Standsicherheit des Baumes und leiten entsprechende Maßnahmen zur Baumbestandserhaltung daraus ab. Der Baumbesitzer vermeidet durch fachlich korrekt ausgeführte Pflegemaßnahmen hohe Kosten für zukünftige größere Pflegeaufwendungen oder aber Regulierungen aufgrund von Schadenereignissen.

Schneeräumen Pflicht

Eine Rutschpartie auf Glatteis kann für Fußgänger und Radfahrer äußerst gefährlich werden. Bei Unfällen drohen Streitigkeiten bis hin zu gerichtlichen Auseinandersetzungen.

Hauseigentümer müssen dafür sorgen, dass der Zugang zum Haus sowie öffentliche Gehwege schnee- und eisfrei gehalten werden. Detaillierte Vorgaben, wann, wo und wie Schnee und Eis geräumt werden müssen, finden sich in den Satzungen der Städte und Gemeinden. Bei anhaltendem Schneefall oder dauerhafter Glätte muss teilweise auch mehrmals täglich gekehrt, gefegt oder gestreut werden. Als Streumittel

kommen am besten Split oder Asche in Frage. Die Verwendung von Streusalz ist im Normalfall nicht erlaubt und kann zu Geldbußen führen, die im Einzelfall im mittleren dreistelligen Bereich liegen können. Grund: Streusalz schädigt Bäume und Sträucher, belastet Boden und Grundwasser, verletzt die Pfoten von Tieren und greift zudem Schuhe, Kleidung und Beton an.

Zum Schutz vor den finanziellen Folgen nach einem Unfall auf Glatteis trotz Einhaltung derkehr- und Streupflicht raten Experten Eigentümern von Mehrfamilienhäusern und Vermietern von Einfamilienhäusern zu einer Haftpflichtversicherung für Haus- und Grundbesitzer.



Raus in die Kälte: Hauseigentümer müssen dafür sorgen, dass der Zugang zum Haus sowie öffentliche Gehwege schnee- und eisfrei gehalten werden. Werkfoto: Gardena

Eigentümer von Mietshäusern können die sogenannte Verkehrssicherungspflicht auch an die Mieter übertragen. Das muss allerdings schriftlich per Mietvertrag oder Hausordnung geschehen, und der Vermieter muss die Arbeiten regelmäßig kontrollieren. Auch wer die Verkehrssicherungspflicht an seine Mieter übertragen hat, kann im Schadensfall zur Haftung herangezogen werden und sollte daher über eine Haftpflichtversicherung verfügen. Bei Eigentümern eines selbst bewohnten Einfamilienhauses und Mietern reicht der Abschluss einer Privat-Haftpflichtversicherung.

Kredite für Mobilität



Rund 59 Prozent aller Ratenkredite, die Verbraucher aufnehmen, sind für die Finanzierung eines Autos bestimmt.

Der wichtigste Grund, einen Konsumkredit zu nutzen, ist die Anschaffung eines Autos. Rund 31 Prozent aller Ratenkredite, die Verbraucher aufnehmen, sind für die Finanzierung eines Neuwagens und 28 Prozent für die Finanzierung eines Gebrauchtwagens bestimmt.

Dies ergibt eine aktuelle Studie im Auftrag des Bankenfachverbandes. Gewachsen ist dabei insbesondere die Nutzung von Neuwagenkrediten, und zwar um fünf Prozentpunkte. Neue Pkw werden im Schnitt mit rund 19.000 Euro finanziert. „Für viele Verbraucher sind Finanzierungen wichtig, um die persönliche Mobilität zu gewährleisten“, sagt Jens Loa, Geschäftsführer des Bankenfachverbandes. Insgesamt verwendet jeder dritte Haushalt Finanzierungen, um Konsumgüter zu bezahlen. Ratenkredite sind dabei die meistgenutzte

Finanzierungsform mit einem Anteil von 24 Prozent. Nur zwölf Prozent nutzen den Dispokredit. Im Schnitt haben Finanzierungsnutzer zwei laufende Verträge und müssen insgesamt 10.500 Euro zurückzahlen.

Mehr als jeder dritte Ratenkredit kommt über das Internet zustande, Tendenz steigend. Reine Online-Abschlüsse, bei denen nicht nur die Beantragung, sondern auch die Identifizierung des Kunden und der Vertragsschluss über das Netz erfolgen, sind mit einem Anteil von nur zwei Prozent allerdings eher selten. Dass dieser Anteil seit dem Vorjahr konstant geblieben ist, zeigt, dass die Gesetzeslage den digitalen Möglichkeiten noch hinterherhinkt. „Wir sind zwar auf einem guten Weg, von einem echten digitalen Kreditvertrag allerdings noch ein Stück entfernt“, so Loa.

DER WINTER KOMMT IMMER SO PLÖTZLICH!

Winterreifen (235/55 R17 103 H) z. B. für Ford Kuga Bj. 2013, ohne RDKS ab **59,10 €***

Winterreifen (215/65 R17 99 H) z. B. für VW Tiguan Bj. 2017, ohne RDKS ab **64,60 €***

Angebote basierend auf den Bedingungen von **reifen.com**

Wir bieten Ihnen einen **kostenlosen Werkstattersatzwagen.**

Autoservice-Munster
Ihre freie Kfz-Meister-Werkstatt
Rehrhofer Weg 145 · 29633 Munster
Telefon 05192 986996-0 · Fax 986996-9
info@autoservice-munster.de · www.autoservice-munster.de

AUTOFIT

Rauchen lenkt ab

Eingeschränkte Reaktion und Ablenkung sind die Gründe, die auch zum Handyverbot am Steuer geführt haben. Doch auch das Rauchen ist eine große Ablenkung. Zigarette aus der Packung holen, anzünden, abaschen. Da wird der Verkehr schnell zur Nebensache. E-Zigaretten sind keine Ausnahme. Die große Dampfwolke, die beim

Rauchen entweicht, kann sogar die Sicht des Fahrers einschränken. Wenn dann ein Unfall passiert, kann dem rauchenden Fahrer unter Umständen grobe Fahrlässigkeit vorgeworfen werden. Die Höhe der Strafe richtet sich dann nach dem Ausmaß des Schadens und die Versicherung verweigert wahrscheinlich die Zahlung.

JUNGE GEBRAUCHTE

ZU TAGESPREISEN

Opel Adam 1.4 Jam ecoFlex
EZ 9/17, 74 kW (101 PS), 14.500 km
Klimaanlage, el. Fensterheber, CD-Player, USB-Schnittstelle, Tempomat, Multifunktions-Lederlenkrad, Bluetooth
11.800,- jetzt **10.999,-**

Opel Adam 1.0 Turbo Unlimited ecoFlex
EZ 10/17, 85 kW (116 PS), 9.800 km
Klimaanlage, Einparkhilfe, EFH, Soundsystem USB-Schnittstelle, Tempomat, beheizb. Multifunktions-Lederlenkrad, Freispr. Bluetooth, Winterpaket
12.999,- jetzt **12.490,-**

Opel Adam S 1.4 Turbo Sport OPC Line 2
EZ 1/18, 110 kW (150 PS), 10.800 km
Klima, Panoramadach, Touchscreen, Einparkhilfe, EFH, Soundsystem, USB-Schnittstelle, Tempomat, Multifunktions-Lederlenkrad, Sportsitze, Sportfahrwerk
16.990,- jetzt **16.390,-**

Opel Crossland X 1.2 Turbo INNOVATION
EZ 3/18, 96 kW (131 PS), 23.800 km
Klima, Navi, Einparkhilfe, Sitzhgz., USB-Schnittstelle, Tempomat, Start-/Stopp, Verkehrszeichenerk., Sprachsteuerung, MFL Leder, Spurhalteassistent, Totwinkelassistent, Rückfahrkamera
18.800,- jetzt **18.490,-**

Opel Grandland X 1.6 D INNOVATION
EZ 2/18, 88 kW (120 PS), 24.800 km
Klima, LED-Scheinwerfer, Kurvenlicht, Navi, Touchscreen, Einparkhilfe, Sitzheizung, USB-Schnittstelle, Tempomat, Start-/Stopp, Verkehrszeichenerk.
22.490,- jetzt **21.999,-**

plaschka
Plaschka Munster GmbH & Co. KG
Wagnerstraße 10-18 · Munster · Tel. 05192 9888-0

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:	
Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m ² a)	kWh
Energieträger:	
Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

Lokalsport

Trägerin des 1. Dan

Melina Wagenführ meistert Prüfung

HERMANNSBURG/BERGEN. In Gehrden stand vor kurzem eine Landes-Dan-Prüfung zur Erlangung des Meistergrades im Taekwondo (Schwarzgurt) auf dem Programm. Diese Prüfung ist für jeden Taekwondoka ein bedeutender Meilenstein in der sportlichen Laufbahn. Zur Prüfung zum 1. Dan entschloß sich auch Melina Wagenführ vom Verein Heide Mu-Do-Kwan Hermannsburg-Bergen. Sie trat zur Dan-Prüfung an, nachdem sie sich darauf mehrere Monate in etlichen Trainingseinheiten intensiv vorbereitet hatte.

Mit einer zugelosten Prüfungspartnerin zeigte Wagenführ in den Disziplinen Wettkampf, Poomsae, Schrittkampf und Selbstverteidigung ihr Können. Der Bruchtest als letzte Disziplin ist bei vielen Prüflingen der Stolperstein. Aber auch in dieser Disziplin zeigte Wagenführ eine grandiose Leistung, so daß sie die Prüfung zum 1. Dan letztlich erfolgreich meisterte.



Melina Wagenführ.

Prüfung geschafft



18 Judoka des TSV Wietzendorf absolvierten zum Jahresende eine Gurtprüfung. Linus Timme stellte sich erfolgreich den Anforderungen für den Weiß-Gelb-Gurt. Souverän meisterten elf Anwärter die Prüfung für den gelben Gürtel: Lina Butschbach, Amy Deinert, Charlotte Dierig, Neil Donaldson, Zoe Donaldson, Mattis Harning, Cora Krätzer, Alexander Oswald, Leon Schneider, Mia Tomalla und Tino Trillsch. Die Prüfung zum gelb-orangen Gürtel bestanden Tjorben Barton, Amelie Hofmeister, Fiona Liebscher, Vincent Waugh und Abby-Malon Wiegering. Carlos Hillmer unterzog sich mit Erfolg den Prüfungsaufgaben für den orangefarbenen Gürtel. Trotz anfänglicher Nervosität überraschten die Prüflinge mit dynamischen und kraftvollen Techniken.

Bronzemedaille



Mit der Bronzemedaille kehrte die U14-Faustballmannschaft vom TV Jahn Schneverdingen am vergangenen Wochenende von der Bezirksmeisterschaft aus Wangersen zurück. Im ersten Spiel gegen den TSV Essel, der sich später ungeschlagen die Bezirksmeisterschaft vor Wangersen 1 sichern sollte, hielten die Jahnlerinnen lange Zeit gut mit. Mit 11:13 und 8:11 setzte sich letztlich die erfahrenere Mannschaft aus Stade durch. Gegen die Zweitvertretung vom MTV Wangersen konnte der TV Jahn mit 11:9 und 11:5 den Halbfinaleinzug buchen. Dort unterlagen die Heideblütenstädterinnen der ersten Mannschaft vom MTV nach gutem Spiel mit 7:11 und 12:14. Das Match um die Bronzemedaille gegen den TSV Bardowick entwickelte sich zum längsten und spannendsten Spiel des Tages. In einer ausgeglichenen Partie gewann der TVJ den ersten Satz mit 11:8 und der TSV den zweiten mit 15:14. Im dritten Abschnitt setzten sich die Schneverdingerinnen mit 11:6 durch und sicherten sich den Platz auf dem Podest. Interimstrainerin Hinrike Seitz, die derzeit die verletzte Laura Kauk ersetzt, war mit dem Ergebnis durchaus zufrieden: „Wir haben teilweise sehr gut gespielt und immer gekämpft. Wir haben gezeigt, daß wir auch mit den etwas besseren Mannschaft mithalten können.“ TV Jahn: Leonie Schill, Leni Bergstedt, Charly-Ann Schwyter, Madeleine Tödter, Lisa Willenbockel, Emma Behrens, Franziska Kastker, Celina Heins.

In Bückeburg gepunktet

Hockey: B-Jugend vom MTV Soltau bezwingt Gastgeber 2:1

SOLTAU. Die männliche Jugend B der Hockeyabteilung des MTV Soltau war jüngst zum dritten Punktspieltag der Hallensaison nach Bückeburg gereist. Weitere Mannschaften vor Ort waren der MTV Braunschweig, MTV Eintracht Celle und der HC Hannover. Die Böhmestädter, gut besetzt, wollten mindestens drei Punkte mit nach Hause nehmen.

Im ersten Spiel standen die MTVer dem Gastgeber Bückeburg gegenüber. Wie bereits in vergangenen Partien spielten beide Teams erneut auf Augenhöhe. Die Kugel lief jeweils hinten über die Abwehr und über die Außenpositionen nach vorn in Richtung Schußkreis. Lange standen beide Mannschaften sicher in der Abwehr. Die Soltauer hatten jedoch in der ersten Hälfte das bessere Ende für sich und konnten durch einen Treffer von Alexander Lutz in Führung gehen. Aus der Pause kamen beiden Teams gestärkt zurück. Bückeburg erhöhte den Druck deutlich und glich zum 1:1 aus. Die MTVer zeigten sich



Drei Punkte holten die B-Jugend-Hockeyspieler vom MTV Soltau beim Spieltag in Bückeburg.

davon unbeeindruckt, störten die Angriffe früh und konnten sich so einen weiteren Treffer durch Bernd Bockelmann zum 2:1 herausspielen. Bis zum Abpfiff blieben beide Mannschaften konzentriert und die Soltauer retteten

diese hauchdünne Führung verdient zum 2:1-Endstand. In der zweiten Partie ging es dann gegen den HC Hannover. Das Team aus der Landeshauptstadt war technisch stärker als die Böhmestädter, spielte genauer,

paßte schnell und druckvoll bis in den Schußkreis. Dementsprechend mußten die MTVer schnell zwei Gegentore hinnehmen. In der Halbzeitpause stellte Trainer Daniel Acker seine Mannschaft erneut gut auf die Hannoveraner ein. Den Soltauern gelang es aber nicht, eine Strafecke zum Anschlußtreffer zu nutzen. Sie intensivierten ihre Angriffsbemühungen, mußten dazu aber hinten weiter aufmachen und waren anfällig für Konter. Das nutzte das Team aus Hannover eiskalt zu zwei weiteren Toren. Kurz vor Abpfiff netzte der HCH noch eine Strafecke zum verdienten 5:0-Endstand ein. Das Team des MTV war nicht unzufrieden, hatte es das Ziel, drei Punkte mit nach Soltau zu nehmen, doch erreicht. Beim letzten Spieltag in Celle will es mindestens drei weitere Punkte gegen Braunschweig und Celle einfahren.

MTV Soltau: Freya Kern (TW), Bernd Bockelmann (1), Benjamin Lier, Lukas Beneke, Alexander Lutz (1), Malte Müller, Finn Pottharst.

Zwei Landestitel für die SVM

B-Jugend-Fechter und Schüler in Munster auf der Planche

MUNSTER. Am vergangenen Wochenende wurden in Munster die Landesmeisterschaften des Fechtverbandes Niedersachsen für B-Jugendliche und Schüler im Damen- und Herrendegen ausgerichtet. 36 Fechterinnen und Fechter sowie sechs Mannschaften aus ganz Niedersachsen kämpften bei der ersten Landesmeisterschaft im neuen Jahr um den Titel in der jeweiligen Altersklasse. Zusätzlich wurden fünf nationale praktische Kampfrichterprüfungen durch den Beauftragten für Lehrwesen, Werner Hensel, abgenommen. Von der SV Munster konnte Uta Terlutter ihre Prüfung erfolgreich ablegen.

Jana-Cathrin Mazarin und Jamila Loggia (beide B-Jugend, Jg. 2005) kämpften in ihrer Setzrunde mit Gegnerinnen aus Braunschweig und Osnabrück um den Einzug in die nächste Runde. Mit zwei Siegen ging es für Loggia als Sechste in die Direktauscheidung. Im Viertelfinale besiegte sie Alexia Kail vom MTV Braunschweig mit 10:8 und stand somit im Halbfinale Klara Middendorf (Osnabrücker SC) gegenüber. Die junge Örtzstädterin unterlag klar mit 5:10 und belegte den guten 3. Platz. Mazarin verfügte nach langer Wett-



Bei der Landesmeisterschaft in eigener Halle auf der Planche: die Fechterinnen und Fechter der SV Munster.

kampfpause noch nicht über genügend Turnierfahrung, zog aber dennoch als Siebte in die Direktauscheidung ein. Im Viertelfinale ging es gegen Klara Middendorf (OSC) auf die Planche. Die SVM-Fechterin mußte sich schnell geschlagen geben und gab das Duell mit 2:10 ab. Somit belegte sie den 7. Platz.

Giosue Loggia und Malte Schild (beide B-Jugend, Jg. 2005) wurden mit ihren Gegnern in zwei verschiedene Runden aufgeteilt und mußten in zwei Durchgängen acht Gefechte absolvieren. Mit jeweils zwei gewonnenen Gefechten ging es für die SVM-Sportler als Siebter beziehungsweise Achter in die Direktauscheidung auf

zehn Treffer. Schild mußte sein erstes Duell gegen Joshua Nolte (FC Oldenburg) knapp mit 8:10 abgeben und landete auf dem 9. Platz. Giosue fegte in seinem ersten K.O.-Gefecht Nils Korecker (SV Vorwärts Nordhorn) mit 10:2 von der Planche. Im Viertelfinale gegen Niklas Paffenholz (BW Buchholz) war das Turnier für ihn aber mit 2:10 recht schnell vorbei. Der Örtzstädter sicherte sich den 7. Platz.

Für Kimi Löbert (B-Jugend, Jg. 2006) standen zunächst zwei Setzrunden auf dem Programm. Mit 18 gesetzten Treffern kam er in dieser stark besetzten Altersklasse (AK) als Neunter eine Runde weiter. In der Direktauscheidung mußte sich der

junge Nachwuchsfechter Karl Bick (Osnabrücker SC) knapp mit 8:10 geschlagen geben. Es blieb beim 9. Platz.

Die Schüler der Jahrgänge 2007 und 2008 gingen in einer großen Runde gemeinsam auf die Planche, wurden im Anschluß aber getrennt gewertet. Maya Vanis (Jg. 2008) gewann sechs von sieben Gefechten und wurde in ihrer AK Landesmeisterin. Sarah Huth (Jg. 2007) besiegte vier Gegner und wurde ebenfalls in ihrer AK Landesmeisterin. Alex Jankowiak (Jg. 2008) gewann zwei Gefechte und belegte den 3. Platz. Felix Kolloff und Emil Harder (beide Jg. 2007) erkämpften sich den 2. beziehungsweise 3. Rang. Für Letzteren war diese Landesmeisterschaft zudem seine Turnierpremiere. Bei den Mannschaftswettbewerben der Damen ging im Finale die Startgemeinschaft SV Munster/Osnabrücker SC mit Jamila Loggia, Jana-Cathrin Mazarin und Klara Middendorf gegen den MTV Braunschweig an den Start. Das Trio unterlag allerdings mit 33:45-Treffern und belegte den 2. Platz.

Im Halbfinale der Herren ging die SVM mit Kimi Löbert, Giosue Loggia und Malte Schild gegen den MTV Braunschweig auf die Planche. Mit 31:45 ging der Sieg eindeutig an die Gegner. Im „kleinen Finale“ um den 3. Platz mußten die Örtzstädter gegen den FC Oldenburg ran. Von Beginn an gaben die Gastgeber die Führung nicht aus den Händen und belegten mit 45:38 verdient den 3. Platz.

Kampfrichter

SOLTAU. Der LAV Heidekreis bietet demnächst im MTV-Heim in Soltau eine Kampfrichtergrundausbildung an, die die erforderlichen Ausbildungsrichtlinien berücksichtigt. Die Ausbildung unter der Leitung von Hermann Cohrs und Anja Pauling steht am 15. März ab 17 Uhr sowie am 16. März ab 10 Uhr auf dem Programm. Zum Erreichen des Lernziels ist die Anwesenheit an beiden Tagen erforderlich. Die Teilnahme ist offen für Aktive ab 16 Jahren. Angesprochen sind aber ebenso alle Eltern und an der Leichtathletik Interessierten. Anmeldungen werden bis zum 1. März von Hermann Cohrs, E-Mail hermann.cohrs@web.de, entgegengenommen. Bei ihm erhalten Interessierte auch weitere Informationen.

Versammlung

FASSBERG. Zur Jahreshauptversammlung lädt der MTC Faßberg im ADAC für Donnerstag, den 21. Februar, um 18 Uhr in die „Oase Haus Schlichterheide“ ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Jahresrückblick 2018 des Vorstands, der Kassenbericht, die Ehrung von Mitgliedern sowie Neuwahlen.

Jahnlerinnen holen LM-Titel

Ohne Satzverlust gewannen die U18-Faustballerinnen vom TV Jahn Schneverdingen am vergangenen Wochenende souverän den Landesmeistertitel. In eigener Halle gewannen sie die Vorrundenspiele gegen Hannover, Wardenburg und Wangersen allesamt mit 2:0. Im Halbfinale gegen den Ahlhorner SV behielten die Jahnlerinnen mit 11:2 und 11:6 die Oberhand. Auch im Finale gegen den TV Brettorf setzten sich die Schneverdingerinnen mit ihrer Bundesligaerfahrung mit 11:6 und 11:4 durch. Neben der Goldmedaille erreichten sie die angestrebte Qualifikation für die Norddeutsche Meisterschaft. TV Jahn: Luca von Loh, Alina Karahmetovic, Nathalie Domurath, Lilly Bremer, Zoe Kleiböhmer, Kimberly Groß, Helle Großmann.



Planungen für Saison 2019



Für die erst im April 2018 gegründeten Rollerfreunde-Rotenburg gibt es keine Winterpause: In der dunklen Jahreszeit läuft für die Mitglieder aus den Landkreisen Verden und Rotenburg sowie dem Heidekreis allerdings vieles ohne den geliebten Roller. Zum Winter-Programm gehören unter anderem Halloween-Abend, Kegeln (Foto), gemeinsames Frühstück, Weihnachtsfeier und Boßeln. „Meist haben 20 bis 30 Personen teilgenommen, ein toller Erfolg für die noch recht junge Vereinigung. Wir haben eine tolle Gruppe - aufgeschlossen und aktiv“, freut sich Pressewart Lars Krumm. „Zur gleichen Zeit sind aber schon die Planungen für die Roller-Saison 2019 in vollem Gange“, verrät er: So sei „Anrollern“ am 23. März auf einer Tour entlang der Elbe. „Für den Mai ist eine Drei-Tage-Tour an die Müritzer fest eingeplant. Weitere beabsichtigte Touren könnten an die Weser, nach Nienburg und zum Oldtimer-Treffen nach Flögel im Geestland führen. Vielleicht schaffen wir auch noch eine Zwei-Tage-Tour nach Dömitz, Ludwigslust und Schaalsee.“ Die „Rollerfreunde-Rotenburg VER-ROW-HK“ sind ein Rollerclub für Motorroller ab 125 Kubikzentimeter Hubraum. Wer Kontakt aufnehmen will, kann dies online unter www.rollerfreunde-rotenburg.de oder telefonisch, Rufnummer 01512-0051772, machen.

Hinweise auf Räuber

BAD FALLINGBOSTEL. Zwei bisher unbekannte Täter klopfen am vergangenen Mittwochabend gegen 19.30 Uhr an die Tür eines Hauses in der Straße Im Wedden in Bad Fallingbostel. Als ihnen geöffnet wurde, drängten sie das dort lebende ältere Ehepaar in den Flur. Während einer der Männer die Opfer bewachte, durchsuchte der andere das Haus. Möglicherweise gab es einen weiteren Täter, der Schmiere stand. Die

Täter nahmen etwa 185 Euro an sich und verließen das Haus. Der Zentrale Kriminaldienst in Soltau ermittelt wegen räuberischer Erpressung und fragt: 1. Wer hat verdächtigen Personen in Tatortnähe beobachtet? 2. Wer kann Hinweise zu Fahrzeugen geben, die mit der Tat in Zusammenhang stehen könnten? Hinweise werden erbeten unter Tel. (05191) 93800 oder an jede Polizeidienststelle.

Waldorfschule

BENEFELD. Die Freie Waldorfschule Benefeld weist darauf hin, daß sie noch Kinder für die kommende 1. Klasse aufnimmt. Eine Schullaufbahn von der Einschulung bis zum Abitur ist in Benefeld möglich. Für das Schuljahr 2018/2019 gibt es derzeit noch freie Plätze für Erstklässler. Weitere Informationen erhalten Interessierte auf der Homepage www.fws-benefeld.de oder unter der Telefonnummer (05161) 94610. Am Mittwoch, dem 30. Januar, beginnt um 20 Uhr im Pavillon der Schule ein allgemeiner Informationsabend. Am 1. und 2. Februar steht ein „Pädagogisches Wochenende“ auf dem Plan. Für die Workshops am Samstag wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Dieseldiebe

SCHNEVERDINGEN. Etwa 800 Liter Diesel haben Unbekannte in Schneverdingen in den vergangenen Tagen aus fünf landwirtschaftlichen Zugmaschinen gestohlen und dabei auch ein CB-Funkgerät mitgehen lassen. Die Fahrzeuge waren in der Wesselöher Straße abgestellt. Der Gesamtschaden wird auf rund 2.000 Euro geschätzt. Hinweise auf verdächtige Personen nimmt die Polizei Schneverdingen unter Tel. (05193) 986850 entgegen.

Chor singt im Michel

SCHNEVERDINGEN. Am Sonntag, dem 17. Februar, steht im Hamburger Michel ein Benefizkonzert zugunsten von „Brot für die Welt“ auf dem Plan. Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Das Konzert dauert rund 90 Minuten. Aus Schneverdingen beteiligt sich der „Gute Nachricht Chor“ als Mitglied im Christlichen Sängerbund/Landesverband Nord an diesem Konzert. Weitere Mitwirkende sind die Kantorei St. Michaelis, der Gospelchor „ReJOyce“ sowie die Männer-Choralschola der Kreuzkirche

Jugendleiter-Fortbildung

ROTENBURG. Für den 16. Februar lädt der Kirchenkreisjugenddienst Rotenburg in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt des Landkreises Rotenburg (Wümme) zu einer Fortbildung für Jugendleiterinnen und Jugendleiter in den Räumen der Auferstehungsgemeinde Rotenburg ein. Von 10 bis 18 Uhr vermitteln die Referentinnen Stefanie Greiner und Natalie Müller von der Lebensberatungsstelle des Diakonischen Werkes Rotenburg grundlegendes Wissen

Sportfischerprüfung

Vorbereitungslehrgang in Munster

MUNSTER. Beim Sportanglerverein der Örtzstadt läuft vom 21. Februar bis zum 9. April ein Vorbereitungslehrgang zum Erwerb der Sportfischerprüfung in Munster im Begegnungsheim, Hinter der Bahn 15. Der theoretische Unterricht ist jeweils dienstags und donnerstags ab 19 Uhr im Begegnungsheim am Flügelhofsee.

Während des Lehrganges werden unter anderem die Themen Natur und Umwelt, Gerätekunde sowie allgemeine und spezielle Fischkunde behandelt. Es erfolgt eine Einweisung in die für die Fischerei einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen wie etwa das niedersächsische Fi-

schereigesetz und die Binnenfischereiordnung. Darüber hinaus stehen praktische Übungen mit dem Gerät auf dem Plan. Die Prüfung ist für den 12. April um 19 Uhr im Begegnungsheim geplant. Für Fragen und für Anmeldungen steht Bernhard Buberger unter der Telefonnummer (05192) 6764 zur Verfügung. Anmeldeschluß ist der 9. Februar.

„Der Lehrgang findet nur statt, wenn sich mindestens 20 Personen angemeldet haben“, so Olaf Pritzkat, erster Vorsitzender des Sportanglervereins Munster. Und weiter: „Teilnehmer, die am 12. April Mitglied im Verein werden, zahlen keine Aufnahmegebühr.“

Hinweise

SOLTAU/WIETZENDORF. Einbrecher drangen am vergangenen Montag zwischen 12.50 und 21 Uhr sowohl in ein Haus im Tannenweg in Soltau als auch in ein Haus in der Straße Schwarze Horst in Wietzendorf ein. Der Einstieg gelang ihnen durch Aufhebeln eines Fensters beziehungsweise der Terrassentür. Beide Objekte wurden durchsucht. Die Polizei schließt einen Zusammenhang zwischen den Taten nicht aus. Die Einbrecher in Wietzendorf verließen das Tatobjekt in Richtung der Straße Über der Brücke. Ein Zeuge beobachtete einen roten Kleinwagen, der mit zwei jungen Männern besetzt war und mit der Tat in Zusammenhang stehen könnte. Weitere sachdienliche Hinweise nimmt der Zentrale Kriminaldienst in Soltau unter Tel (05191) 93800 entgegen.

KERH: Mitglieder geehrt



Langjährige Mitglieder der Kameradschaft ehemaliger Soldaten/Reservisten und Hinterbliebenen Munster (KERH) wurden jetzt bei einer Versammlung im Soldatenheim „Oase - Zum Oertzetal“ durch den Vorsitzenden, Oberstleutnant (OTL) a. D. Manfred Lidl, geehrt. Ausgezeichnet wurden: Stabsfeldwebel (SF) a. D. Heinrich Kasig für 60 Jahre, OTL a. D. Klaus Werren für 50 Jahre, SF a. D. Günther Arzt für 50 Jahre und SF a. D. Friedhelm Götz für 40 Jahre Mitgliedschaft im Bundeswehrverband. Im Auftrag des Bundesvorsitzenden Oberstleutnant André Wüstner überreichte Lidl Ehrenurkunden und Treuenadeln. Eine Sammlung für die „Soldaten und Veteranen Stiftung“ im Rahmen der Veranstaltung erbrachte 360 Euro. Auf dem Foto: Manfred Stüdemann, Klaus Werren, Heinrich Kasig, Friedhelm Götz, Günther Arzt und Manfred Lidl.

neues aus der wirtschaft

Eröffnung gefeiert



„Sichtschmiede“ heißt das neue Optikerfachgeschäft, das vor wenigen Tagen in Munster Eröffnung gefeiert hat. Dort treffen Kunden auf bekannte Gesichter: Inhaberin Nicole Böttcher (Foto), die zuvor bei Willam-Optik in der Örtzstadt tätig war, hat das gesamte Team ihres ehemaligen Arbeitgebers übernommen, nachdem sich ihr früherer Chef in den Ruhestand verabschieden hatte. In der „Sichtschmiede“ sorgen somit gleich zwei Augenoptikermeisterinnen und eine Augenoptikergehilfin für gutes Sehen und gutes Aussehen: Denn das erfahrene Team bietet nahezu jede Serviceleistung für den „richtigen Durchblick“ an, von der Anpassung der Gläser und einer großen Auswahl schicker Brillenfassungen sowie Sonnenbrillen über die komplette Betreuung rund um Kontaktlinsen bis hin zu sogenannten Vergrößerungsschulpen wie speziellen Lupen. Doch Nicole Böttcher möchte in ihrem Fachbetrieb noch mehr leisten: „Wir gehen auch den Schritt in Richtung Vorsorge, um unseren Kunden zu helfen, ihre Sehkraft möglichst lange zu erhalten und beispielsweise einen drohenden ‚Grauen Star‘ frühzeitig zu erkennen. Immerhin hat jeder ja nur zwei Augen, und da ist ein Verlust der Sehkraft einfach gravierend“, erklärt die Augenoptikermeisterin. „Daher ist unsere Ausstattung für die nötigen Messungen auf einem hohen technischen Stand, inklusive eines speziellen Gerätes für Vorsorgeuntersuchungen wie eine Augeninnendruckmessung“, so die Inhaberin weiter. All das bietet die „Sichtschmiede“ übrigens in Räumlichkeiten, die selbst ein optisches Highlight in der Munsteraner Innenstadt geworden sind: Vor der Eröffnung ist das Geschäft in der Wilhelm-Bockelmann-Straße 23 aufwendig renoviert und umgestaltet worden. Viele Details wie beleuchtete Glasregale und die insgesamt helle, stilvolle Ausstattung des Geschäftes schaffen eine freundliche Atmosphäre. Die „Sichtschmiede“, deren Team übrigens auch Paßbilder macht, ist telefonisch unter (05192) 4595 erreichbar. Infos gibt es bald auch im Internet unter www.sichtschmiede-munster.de.

Foto: suv

Radlader weg

BECKEDORF. Von einer Baustelle in der Straße „Unter den Eichen“ in Beckedorf haben unbekannte Täter einen Radlader des Herstellers „Atlas“ entwendet. Die Tat ereignete sich im Zeitraum zwischen Montag, den 21. Januar, 14 Uhr und Dienstag, den 22. Januar, 7.30 Uhr. Der Radlader in den Farben orange, grau und weiß hat laut Polizei einen Zeitwert im mittleren fünfstelligen Bereich. Wer Hinweise geben kann, sollte sich mit der Polizei in Bergen unter der Rufnummer (05051) 471660 in Verbindung setzen.

stellenmarkt

heide kurier
Ihr idealer Werbepartner!

Tomo's Treff
Allroundkraft
stundenweise für Imbiß gesucht.
AZ 11 bis 20 Uhr,
sonn- & feiertags geschlossen
Tomo Galic ☎ 05193 970714
Mobil 0171 5135124

Die St. Johannis Kirchengemeinde sucht Sie!

- Sie sind flexibel und suchen eine unbefristete Teilzeitstelle mit bis zu 27h/Woche?
- Sie sind kontaktfreudig und teamfähig?
- Sie arbeiten gerne eigenverantwortlich, haben Organisationstalent und verfügen über handwerkliches und gestalterisches Geschick?

Dann werden Sie zum 01.06.2019 unser/-e **Küster/-in**

Stellenbeschreibung:

- Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung von Gottesdiensten und Veranstaltungen in der St. Johannis Kirche
- Pflege der St. Johannis Kirche und des Geländes um die Kirche herum
- Unterstützung von Gemeindegruppen

Das bieten wir:

- Eine aktive Kirchengemeinde, für die Sie einladend die Kirchentüren öffnen
- Ein Team bestehend aus drei Pastoren, Pfarramtssekretärin, Kirchenmusikern, Diakon, einem engagierten Kirchenvorstand und ehrenamtlichen Küstervertretern
- Fortbildungsangebote der Landeskirche Hannover
- Bezahlung nach TV-L (EG 4) in Verbindung mit der Dienstvertragsordnung (DVO), zusätzliche Altersversorgung und die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Die mit der Stelle verbundenen Aufgaben erfordern grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer der Gliedkirchen der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Einen Einblick in unser Gemeindeleben erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.stjohannis.wir-e.de. Weitere Informationen zum Stellenangebot erteilt Ihnen gern Pastorin Elke Conrad, Tel.: 05191-5459.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 28.02.2019** an die St. Johannis Kirchengemeinde, Rühberg 7, 29614 Soltau

stellenmarkt

Wir suchen kurzfristig für unseren im Wiederaufbau befindlichen Campingplatz Scandinavia in Soltau mit über 800 Stellplätzen auf 26 Hektar für die Sanierung und den Betrieb erfahrene Mitarbeiter für den Bereich:

Campmanager m/w
Rezeptionskräfte m/w
Elektriker m/w
Gärtner m/w
Hilfskräfte m/w

Wir bieten überdurchschnittliche Bezahlung, gute Sozialleistungen und Dauerarbeitsplätze.

Sollten Sie Interesse und Lust haben, uns beim Wiederaufbau und Betrieb eines großen Campingplatzes zu unterstützen, bewerben Sie sich bitte per Brief oder per Email.

CEG Scandinavia

Verwalter · z. Hd. Heinz G. Wilgen

Gottlieb-Daimler-Straße 1 · 49688 Lastrup · Email: Info@wilgen.eu



BRUNO RITTER
 VERPACKUNGEN GMBH & CO.

Wir sind ein leistungsstarker, inhabergeführter Industriebetrieb mit 70jähriger Tradition in Munster, Heidekreis. Hier entwickeln und produzieren wir hochwertige exklusive Luxusverpackungen für führende Markenartikelunternehmen in Europa. In einigen Segmenten sind wir europäischer Marktführer.

Im Rahmen unserer Expansion suchen wir einen

kaufmännischen Mitarbeiter (m/w)
 in Teilzeit oder Vollzeit

Ihr Profil:

Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, gute MS-Office-Kenntnisse, ein kundenorientiertes Auftreten sowie eine selbständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise.

Ihre Aufgaben:

Ihre Tätigkeit ist nach gründlicher Einarbeitung sehr abwechslungsreich. Sie werden eng mit der Geschäftsführung zusammenarbeiten. Ein sehr netter Kollegenkreis freut sich schon auf Sie!

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

Beate Behr, behr@ritterbox.de

BRUNO RITTER Verpackungen GmbH & Co. KG

An der Raubkammer 45, 29633 Munster,
www.ritterbox.de, Telefon 05192 9887-0



**Deutsches
 Rotes
 Kreuz**

Erzieher (m/w/d)
Exam Pflegefachkräfte (m/w/d)

Wir suchen sofort in Celle und Landkreis:

6 Erzieher (m/w/d) in Teilzeit und Vollzeit

Exam. Pflegefachkräfte (m/w/d) für die ambulante und stationäre Pflege.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.drkcelle.de und www.jobsinhannover.de

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an folgende Anschrift:

DRK-Kreisverband Celle e. V.
77er Straße 45 A, 29221 Celle

Tel. Frau Schrade 05141 90 32-19
 Frau Schröder 05141 9032-13

www.drkcelle.de

Wahlers Forsttechnik GmbH & Co. KG
 Max-Schmeling-Straße 6
 27389 Stemmen
 Tel.: 04267 / 93020



Zum **01.08.2019** bieten wir
 interessante **AUSBILDUNGSPLÄTZE** als

KAUFFRAU/-MANN FÜR BÜROMANAGEMENT

FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK

LAND- UND BAUMASCHINENMECHATRIKER/IN

Du bist motiviert? Große Maschinen ziehen Dich magisch an? Für Dich ist selbstständiges Arbeiten kein Problem und Du suchst eine abwechslungsreiche Tätigkeit? Dann haben wir hier etwas für Dich.

Dich erwarten:



SPITZEN-
 TECHNIK



ERFAHRENES
 TEAM



NEUE HERAUS-
 FORDERUNGEN

MEHR INFOS UNTER:
WWW.WAHLERS-FORSTTECHNIK.DE / BEWERBUNG@WAHLERS-FORSTTECHNIK.DE



Die Prodeco GmbH & Co. KG ist eine starke Kooperation von Land- und Baumaschinenhändlern in Deutschland. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Fachkraft Buchhaltung (w/m)

Aufgaben

- » Prüfung, Kontierung und Buchung der Rechnungsbelege
- » Erstellung und Überwachung der Zahlungsabläufe
- » Buchung von Anlagevermögen, Bankauszügen und Kasseführung
- » Unterstützung bei Monats- und Jahres-Abschlussarbeiten
- » Mitwirkung an Projekten im Finanz- und Rechnungswesen
- » Führung diverser Übersichten Statistik / Bonifizierung
- » Allg. fkm. Verwaltung inkl. Personal- und Vertragswesen
- » Postbearbeitung, Telefonannahme, Archivierung

Anforderungen:

- » Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- » Mehrjährige Berufserfahrung im buchhalterischen Bereich
- » Gute MS-Office Kenntnisse, insbesondere Excel-Kenntnisse
- » MS Dynamics NAV Kenntnisse (ehem. Navision) sind von Vorteil
- » Verantwortungsbewusstsein, hohe Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- » Sorgfältige Arbeitsweise und gute organisatorische Fähigkeiten
- » Gutes Auffassungsvermögen und eine ausgeprägte Lernbereitschaft

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins, gern auch per E-Mail an:

Prodeco GmbH & Co. KG

Herr Voß | info@prodeco-online.de
 Celler Straße 60 | 27374 Visselhövede

www.prodeco-online.de

BÖHMETOPF

SB-RESTAURANT
 Am Hornberg 4 · Soltau
 ☎ 05191 70115

Wir suchen eine Hilfe für
 unsere Spülküche, AZ:
 mittwochs und donnerstags
 ca. 16–19 Uhr
 Wir freuen uns auf Sie!

www.heide-kurier.de

agilo KITAS

Neue Kita in Schneverdingen

Im Zahrener Weg entsteht unsere neue agilo-Kita. Diese Inklusionskita bietet 80 Kindern von 0 bis 6 Jahren einen Betreuungsplatz. Der Neubau soll zum Sommer 2019 fertiggestellt werden. Die jetzige Übergangskita ist im Jugendbereich der Freizeitbegegnungsstätte Schneverdingen untergebracht.

Zum 1. Februar 2019 suchen wir ...

- eine/n Erzieher/ in als Springkraft für 28 Std./Woche, unbefristet

Zum Sommer 2019 suchen wir ...

- Erzieher/innen, SPA, Kinderpfleger/innen, unbefristet in Teilzeit

Weitere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Webseite www.kita-schneverdingen.de unter Stellenangebote.

Das sind wir

Die agilo gGmbH ist ein gemeinnütziger Träger von acht Kitas mit ca. 650 Kindern und mehr als 150 Beschäftigten in Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen.

Das bieten wir

- Vergütung gemäß TVöD
- sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- betriebliche Zusatzversorgung
- ein gutes Betriebsklima

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt behandelt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:

agilo-Kita Heidekäfer

Auf dem Eck 2

29640 Schneverdingen

Telefon 05193 800999

Mobil 01512 6504531

Ansprechpartnerin

Kita-Leitung Margarita Schüren

kita.schneverdingen@agilo-hamburg.net

www.kita-schneverdingen.de



Unsere Kindertagesstätte sucht zu sofort und unbefristet

**eine/-n Erzieher/-in
 mit Engagement und Emotion**

für eine Vollzeit- oder Zweidrittelstelle.
 Die Vergütung erfolgt nach TVöD-SuE.

Zu den Aufgaben gehören die Erziehung, Bildung und Betreuung einer altersgemischten Gruppe.

Wir bieten die Arbeit in einem jungen und engagierten Team und vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten.



Wir freuen uns auf Ihre/Deine Bewerbung!

Kindertagesstätte Lünzen e.V.

Am Obstgarten 2, 29640 Schneverdingen/Lünzen
 Telefon: 05193/4311, E-Mail: kitaluenzen@ewe.net

Auszubildende gesucht zur Medizinischen Fachangestellten (m/w)

Wir bieten einen vielseitigen Arbeitsplatz in einem überschaubaren Team und die Möglichkeit einer sehr guten individuellen Ausbildung (mehrfach Jahrgangsbeste).

Bewerbungen bitte an:

Dr. med. Wilfried Kahl

Facharzt für Allgemeinmedizin
 Raiffeisenstraße 15 · 29640 Schneverdingen
 oder Email an: dr.w.kahl@t-online.de

Wir lieben Lebensmittel! Teilen Sie unsere Leidenschaft!

Zu unserer Unterstützung suchen wir Sie als

Auszubildenden (m/w)

Verkäufer/-in im Einzelhandel
Kaufmann/-frau im Einzelhandel
Frischespezialist/-in
Fleischer/-in Fachrichtung Verkauf
Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk
Verkäufer/-in Schwerpunkt Bedienungsabteilung

Ausbildungsbeginn: 01. August 2019

Ausbildungsbetrieb: R. Ehlers GmbH & Co. KG
Unsere Märkte in Bispingen, Schneverdingen, Hermannsburg, Fassberg und Ehlers Center GmbH, Soltau

Bereits während Ihrer Ausbildung werden Sie Mitglied in einem Erfolgsteam, das durch Qualität und Service überzeugt. Wir bilden nach Lehrplan aus und vermitteln Ihnen somit einen Einblick in alle Bereiche unseres Unternehmens. Die Ausbildung wird durch umfangreiche Schulungen begleitet und es sind weitere Aufstiegsmöglichkeiten gegeben, wie zum Beispiel Juniorenaufstiegsprogramme oder auch die Ausbildung zum Handelsfachwirt.

Sie sind kontaktfreudig, aufgeschlossen und wissbegierig?

Dann zögern Sie nicht, bewerben Sie sich jetzt bei Edeka Ehlers!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte per Post oder Email an:



R. Ehlers GmbH & Co. KG
 z. Hd. Frau Böger
 Hauptstraße 4 · 29646 Bispingen
 Tel. 05194 9707270
zentrale@edeka-ehlers.de



Ehlers Center GmbH
 z. Hd. Frau Böger
 Hauptstraße 4 · 29646 Bispingen
 Tel. 05194 9707270
zentrale@edeka-ehlers.de

Jetzt Durchstarten!

Für unsere Kunden suchen wir ab sofort (m/w/d):

CNC-Dreher ■
Schlosser ■
Metallbauer ■

Wir bieten Ihnen eine angenehme Arbeitsatmosphäre,
 einen Stundenlohn ab **14 €**, Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Wir freuen uns auf Sie!

29614 Soltau
 Wilhelmstraße 6
 Tel.: 0 51 91 / 60 28 60
 Mail: soltau@arwa.de



ARWA
 Personaldienstleistungen

Wir suchen in **Soltau, Schneverdingen**
und Dorfmark

**Mitarbeiter/in
 im Zustelldienst**

Einfach mehr
 Taschengeld



- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

**heide
 kurier**

Bewerben können
 Sie sich telefonisch bei
 Herrn Michael Treske
 unter **05191 808 180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

stellenmarkt

Medizinische Fachangestellte (MFA) gesucht!

Arbeiten Sie gerne selbstständig? Ist Ihnen eine VERAH-Ausbildung wichtig? Dann kommen Sie zu uns!

Arztpraxis Domzig

Bahnhofstraße 35 · 29640 Schneverdingen

Gärtner/in

inkl. Hausmeistertätigkeiten für sofort oder später nach Vereinbarung für 2 x 4 Std. wöchentlich in Schneverdingen gesucht. Bei Interesse bitte melden unter **0171 8318163** (AB), wir rufen auf jeden Fall zurück.

Wir suchen zuverlässige Reinigungskräfte

in **Wietendorf**
AZ: Mo.-Fr. ab 18.00 Uhr, Schlüsselstelle,
in **Soltau (Harber)**
AZ: Mo.-Fr. ca. 6.00-9.00 Uhr, versicherungspflichtig.
in **Soltau (Harber)**
AZ: ca. 15,0 Std. wöchentlich
Außerdem suchen wir flexible Urlaubs- und Krankheitsvertretungen.
Wir bieten eine unbefristete FestEinstellung und 28-30 Tage Urlaub. Die Vergütung erfolgt nach Tarif.
Bewerbungen unter 05193 9848-0



Gebäudereinigung Schneverdingen

www.heide-kurier.de

Das **NIEDERBERGER-NORD-Team** sucht zuverlässige Reinigungskraft (m/w) für Objekt in Bad Fallingbostal/Dorfmark, 6mal wöchentlich 2,0 Std., ab 18.00 Uhr (Steuerkarte), Gesundheitszeugnis erforderlich, Std.-Lohn 10,56 €
Bewerbungen: Tel. 0420 7688080 ab 9.00 Uhr

Stadt Schneverdingen



Die **Stadt Schneverdingen** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Diplomingenieur(in) FH bzw. Bachelor of Engineering

der Fachrichtung Hochbau/Bauingenieurwesen

Ausführliche Informationen zur Stelle erhalten Sie auf der Internetseite der Stadt Schneverdingen unter www.schneverdingen.de.

Die vollständige Bewerbung nehmen wir schriftlich bis zum 08.02.2019 entgegen. Gerne können Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen auch zusammengefasst in einer PDF-Datei übersenden an die

E-Mail: stadt.schneverdingen@schneverdingen.de

Wir verzichten auf den Versand einer Eingangsbestätigung.

Stadt Schneverdingen
Schulstraße 3
29640 Schneverdingen

Internet: www.schneverdingen.de



Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft versorgt die Menschen im Heidekreis täglich mit Presse- und Postprodukten. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Presse- und Postzusteller/in in Munster, Volkwardingen, und Bispingen

Als Presse- und Postzusteller/in sind Sie das wichtigste Bindeglied in einem umfangreichen logistischen Prozess. Sie übernehmen eigenständig Verantwortung für die Zustellung der Objekte Tageszeitung, Anzeigenblatt und Briefpost.

Wir bieten:



Wohnortnähe

Eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.

14€/h

Gehalt

Festes Monatsgehalt auf Basis eines Leistungslohnes von 14 € pro Stunde inklusive einem steuerfreien Nachtzuschlag von 30%.



Hochwertige Arbeitsmittel

Speziell für die Zustellung entwickelte Fahrradmodelle mit Elektroantrieb sorgen für leichtes und angenehmes Arbeiten. Hochwertige Berufskleidung lässt Sie auch bei Schietwetter nicht im Regen stehen.



Flexible Arbeitszeiten

Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis entweder auf Teilzeit (ca. 24 Stunden die Woche) oder Minijob-Basis (bis 10 Stunden/Woche) als 6-Tage-Woche.



Zusammenarbeit

Umfassende Einarbeitung und Betreuung durch unser Team, freundliche Arbeitsumgebung mit tollen Kollegen und Vorgesetzten.



... und weitere Vorteile

Kostenloses Personalexemplar der Böhme-Zeitung sowie regelmäßige Fortbildungen und Schulungen.

Ihr Profil:



Grundvoraussetzung

Mindestalter 18 Jahre und einwandfreies Führungszeugnis sowie Deutsch in Wort und Schrift.



Verantwortungsbewusstsein

Zur Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Zustellung bei unseren Kunden erwarten wir eine pünktliche, eigenständige und zuverlässige Arbeitsweise.



Körperliche Fitness

Der Job ist mit Arbeiten im Freien bei Wind und Wetter verbunden und erfordert die Bereitschaft zur Dauernachtschicht. Eine körperliche Belastbarkeit ist Voraussetzung.



Ortskenntnis

Zur einwandfreien Verteilung wären Ortskenntnisse des jeweiligen Gebietes von Vorteil.

Kontakt:

Möchten Sie in Zukunft zu unserem Team gehören? Dann freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung unter m.persigehl@mundschenk.de oder online über <http://www.mundschenk.de/jobs.html>. Für etwaige Rückfragen zu der Tätigkeit kontaktieren Sie bitte unser Logistik-Team unter 05191/808-471.

Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau



Wecken Sie Faszination bei unseren Kunden, werden Sie Teil unseres Teams:

Die Mundschenk Nachrichtengesellschaft GmbH & Co. KG sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mediaberater/in

für Print und Digital

in Vollzeit.

Wer wir sind:

Die Böhme-Zeitung ist mit über 150 Jahren Geschichte fest im Heidekreis verwurzelt und trotz des hohen Alters steht ein zukunftsorientiertes Medienhaus hinter der Tageszeitung. Wir arbeiten täglich an Mehrwert liefernden Inhalten – sowohl für unsere Leser als auch für unsere Geschäftskunden, die uns als Werbeplattform schätzen. Neben der Tageszeitung präsentieren wir uns jetzt und auch in Zukunft mit Produktinnovationen und zielgruppenspezifischen Werbelösungen im Print- und Digitalbereich.

Ihr Arbeitsalltag bei uns:

Sie zeigen sich als engagierter und aktiver Verkäufer im Bereich Werbevermarktung für die Böhme-Zeitung sowie für unsere Zusatzprodukte, beispielsweise Magazine und Journale. Sie verstehen es, unseren Kunden die Vorteile und Besonderheiten der Produkte näher zu bringen, sodass diese Loyalität zur Marke „BZ“ entwickeln. Mit Ihrer aufgeschlossenen Art gelingt es Ihnen die Kundenbeziehungen weiter zu intensivieren und Neukundenbeziehungen aufzubauen. Zu Ihren weiteren Aufgaben zählen außerdem die Pflege von Kundendaten im CRM-System sowie die Dokumentation Ihrer Arbeit.

Ihr Profil:

- Verkauf mit Leidenschaft
- Bereitschaft, Verantwortung für den eigenen Verkaufserfolg zu übernehmen
- Einzelkämpfer „an der Front“, aber Teamplayer innerhalb des Verlages
- mehrfachjährige Vertriebs- und Beratungserfahrung, idealerweise im crossmedialen Verkauf
- Kundenzufriedenheit hat für Sie oberste Priorität
- hartnäckige und verhandlungssichere Gesprächsführung
- hohes Maß an Eigenmotivation
- Online-Affinität
- eigenständige Arbeitsweise

Unser Angebot an Sie:

- flexible Arbeitszeiten
- Option, regelmäßig im Homeoffice zu arbeiten
- enger Austausch mit unserem Marketing-Team, um Produkte und Themen schnell dem Markt anzupassen
- flache Hierarchie-Ebenen für leichte Kommunikation
- Grundgehalt plus leistungsbezogene Vergütung
- vielfältige Möglichkeiten der Weiterqualifizierung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Herrn Dr. Martin Mundschenk
Harburger Straße 63
29614 Soltau
Tel: 05191 - 808 111

dr.m.mundschenk@mundschenk.de

private kleinanzeigen

kfz-markt

Ford Transit Tourneo, Diesel, Bj. 2002, 9 Sitzpl. mit Vollverklebung, VB 2800.- **05196 9638569**

Suche Deutsches, Japanisches Fahrzeug Škoda. Auch Unfall. **0175 1696564. Gerne WhatsApp**

M+S Reifen 4 St Dunlop Wintersport 4D 205/55 R16 91H MB Stahlfelgen für A Klasse Bj. 2015-02.18 B Klasse Bj. 2015-12/18 190.- VB **0152 34344608 SVD**

Mercedes C200T Elegance, Bj. 11/2011, nur 24 tkm, Automatik, Comand-Rückfahrkamera, AHK, 1a gepflegt, 16.985.- **0171 9646663**

Opel Astra Caravan, 105 kW/140 PS, Benziner, 220 tkm, EZ 2006, TÜV/HU neu, Sommer-/Winterreifen, Tempomat, Teilleider, VB 2500.- **0151 62605464**

Ihr Anhänger Zentrum „BF“
OT Tewel - Tel. (051 95) 24 31

Opel Vectra C 1.8i, 2005er, Lim., Benzin, 90 kW, TÜV 10/20, graumet., 149.985 km, top Zustand, Klima, AHK, el. FH, 8fach bereift, usw., 2999.-, viel Neuteile **0151 56566182**

Opel Corsa C, top Zustand, scheckheftgepflegt, 150 tkm, 1.2 l, 80 PS, TÜV 10/20, EZ 05, Reifen neu, Klima, EFH, ZV, ABS, 2690.- **0170 1848686**

Camperfamilie sucht Wohnwagen oder Wohnmobil zum Kauf. **0176 80172373**

Suche Pkw, nicht zu alt mit nicht zu vielen km, kann auch TÜV-fällig sein, kann bis zu 2000.- kosten **05199 985501**

Privat sucht ein Wohnmobil. **0170 1050700**

Mercedes Vaneo 1,7cdi, Klima, navi, pdc, 5gang, rdo, alus, sv, zv, silber, sitzh, abs, 170 tkm, tüv 11-19, winterr, airb, 2003, lederlenk, 91 ps, 2499.- Vb **0157 51974929**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 - www.wm-aw.de Fa.

BMW 318i Kombi, Bj. 2006, Klimaautom., Sitzheiz., EFH, el. Sp., Airb., silber, 165 tkm, AHK, MF-Lederlenkr., 6-Gang, lara, TÜV 8/19, Alu, usw 4.999.- VB **0152 38492900**

Stellplatz für Wohnwagen, Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. **0171 2130842**

Peugeot 5008 Bus, Mod. 2013, Klimaautom., PDC, Autom., 8fach Alus, AHK, met., 145 tkm, TÜV 3/20, Tempomat., EFH, el. Dach, el. Spiegel, 110 PS, CD, 5.999.- VB **0157 51974929**

Wohnwagen-Vorzelt-Sturmzelt WW 5.60, Umlauf ca. 9,68 m, Tiefe 2,40 m, VB 320.- Svd. Garagenfund-Moped Goebel, VB 300.- **0175 1132710**

Jeden Sonntag, 14-17 Uhr
SCHAUTAG
450m² tolle Ideen
fürs Bad und die neue Heizung!

VW Fox, Bj. 2006, 1. Hand, 40 kW, TÜV/AU neu, 209 tkm, gelb, Radio, guter Zustand, 1200.- **0177 9326840**

2x Smart, 1x 2trg. + 4trg., für 1590.- mit TÜV neu, Bj. 02, + 4trg. TÜV 11/19, 1.4 l Diesel, Euro 4, 1,5 CDI, 5-l-Auto, Mod. 07, div. Extras f. 2690.- **05822 9419755**

5-L-Auto mit neuer Kupplung, 4trg., 43 kW, Opel Agila, Kleinwagen, TÜV 7/19, 60.- Steuern, div. Extras + Neuteile, alles weitere telef., 1.490.- **0173 4105542**

VW Passat Kombi Diesel 3 GB, Bj. 04, TÜV über 1 Jahr, div. Extras, Arbeitsauto, 5 Liter/100 km, ger. opt. Mängel, 1990.- **01522 8344898**

4trg. VW Polo, sehr gut. allg. Zustand, div. Extras, läuft gut + sparsam, 1.4 l, 75 PS, mit TÜV, 5-6 l, grüne Umwelt, Bj. 02, für 1490.- **05822 3521**

verkaufe

Biete ein 2 1/2 Jahre „altes“ Boxspringbett 180x200 mit sehr wenig Gebrauchsspuren für Selbstabholer. 500.-, Neupreis 1800.-. **05193 6429**

17 Umzugskartons, 20.-. **04265 2223314**

Sommerreifen Dunlop, 4 Stück, 215/45R16-86H, neu, 10 km gelaufen, 240.- **0171 9502567**

Weit über 600 Stoffe + 1 gebrauchte Nähmaschine + Knöpfe + Garn, 500.-, ab 16 Uhr **05193 6250**

Bier-Vorratsflaschen, 2 Liter, 2x Altemünster mit großem Metallbügel, 1x Joh. Albrecht, auch einzeln, je 3.- **05195 5011**

Verk. Lounge-Liege, Farbe: creme Alcantara-Bezugsstoff, guter Zustand, passt gut in einen Kombi, VB 50.- **0157 70562048**

Jetzt dringend Vogelhäuser und Nistkästen für Ihre gefiederten Freunde bereitstellen. Über der Brücke 10, 29649 Wietzendorf. **0178 4726638**

Verkaufe Kinderschreibtisch weiß/rosa 120x65 cm, 40.- VB, Kinderreitbekleidung günstig, Krabbeldecke 5.-, in Bispingen **0170 9650574**

NEUE HEIZUNG?
Finden Sie gleich den richtigen Preis mit unserem Heizungsrechner auf www.schoneboom.de

Kofferraumabtrenngitter, z. B. für Hunde, für Mazda CX5, ab Bj. 2012, VS **05191 4100**

Verkaufe Aquarienaußenfilter Eheim 250T für Aquarium bis zu 200 l, VB 65.- **05194 2473**

Hanf-Dämmwolle ST, verk. 10 Ballen je 30 kg Hanf-Dämmw. f. Dach, Wand u. Fassade (bei Dämmstärke 10 cm reicht ein Ballen für 6 qm), 600.- Selbstabholer **05193 9638456**

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Kaminholz Eiche und Feuerholz zu verkaufen. **0171 5466686**

Gebrauchte Räder, kl., gr. Roller, Kettcar, alles sehr gut erh., Erdlochbohrer 10x150x200 neuw., 190.-, gebr. 18 Eisenrohre 10° Länge 2,30 m, zus. 160.- **05194 1507**

suche

Wir suchen für einen Neustart noch eine Sängerin oder Sänger, Cover von ABBA bis Zappa, auch Anfänger, einfach melden **0171 5153286**

Zahle Höchstpreise für alte dt. Militärsachen, z. B. Nachlass: Fliegerpokal ab 4.000.-, Dt. Kreuz in Gold ab 2.000.-. Keine Weitergabe **0162 6724135**

Moin, moin! Suche Zinn und Besteck, bitte alles anbieten. **01520 9281667**

Div. Benzin-Gartenger., Motorsägen, Vertikut., Rasenm., Gartenfräsen, Heckenschere, Aufsitzm., usw. Alles anbieten, auch alt/def., werktags ab 17 Uhr, Soltau **0170 2925222**

Rentner holt Flohmarktsachen wie Deko, Hausrat, Geräte, Bilder, Teppiche, Werkzeuge, Trockner, Waschmaschinen, Geschirrspüler uvm. **0176 82507268 (neu)**

Geschichte bis 1945, Privathistoriker sucht: Soldatenfotos/Fotoalben, Wehrpaß, Urkunden, Orden, EK2, Bücher, Feldpost, Helm, Bajonett, etc. **04231 930162**

Suche Geweihe, exotische Trophäen, Jagdbilder, Jagdfernglas u. Jagdbücher, Jagdhorn, Briefmarken u. Musikinstrumente **01575 6332602**

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

2. Weltkrieg Orden, Urkunden, Uniformen, Säbel, Mützen für Sammlg. gesucht, gebe 350.- für gute Uniformjacke + 200.- für Mütze **04263 2760**

Suche gut erhaltene Babybekleidung, 0-12 Monate, für Jungen **05191 14341**

Suche Aufsitzmäher, auch defekt **0172 4404079**

Verloren am 17.1.19 in Soltau Ehe-ring, Gravur 9.10.64, vermisse ihn sehr **05192 2739**

Svd., kl. Baugrundstück von priv. z. Kauf gesucht, Gr. max. 500 qm, mögl. Zentrumnähe, z.B. Baulücke oder Hinterhofbebauung etc. **0172 5288626**

immobilien vermietung

Möblierte 1,5-Zi.-Whg. an Pendler oder Wochenendheimfahrer zu vermieten, Balk., EBK, PKW-Stellpl., 420.- inkl. aller NK, **0171 7113437**

Soltau Mitte, 3 Z, 81 qm, 495.- + NK + 2 MM Kautio, offene EBK, TG-Stellpl., Loggia, Fußbdhgz., neues Bad, moderner Grundriss, ab 01.03. von privat **0171 3072117**

2-Zi.-Whg. in Soltau am Bahnhof zum 1.4.19 zu verm., 64 qm, gr. Bad, EBK, GäWC, Balk., Kaltm. inkl. feste NK 530.- + Kautio, zzgl. Hz, Strom, Wasser, **0171 7113437**

Aus beruflichen Gründen, suche 3-4-Zi.-Wohnung ab 80 qm, von Soltau, mit Balkon oder Terrasse. Kl. Hund erlaubt, spätestens zum 1.4. **0176 45963623**

Schneverdingen, 2,5-Zi.-Whg., EBK, 68 qm, Terr., Garage, zum 1.3.2019 frei, 390.- + NK/Kt. **05193 2622**

schoneboom
TRAUMBÄDER • KUNDENDIENST
ÖKOLOGISCHE HEIZSYSTEME
Harburger Straße 17 a • Schneverdingen
Tel. 05193 9841 0 • www.schoneboom.de

2-Zi.-Kmf.-Single-Whg., Schneverding., EBK, Bad, Abstellr., kl. Balkon, Keller, Pkw-Stellpl., kein Block, ruhige Lage, für 1 Pers. z. 1.4.19 frei, 385.- zzgl. NK **05198 290**

Soltau, schöne 3,5-Zi.-Whg., 90 qm, 1. OG, EBK, Balkon, Keller, Garten, Pkw-Stellpl., 1.2.19 bezugsfertig, KM 600.- + 200.- NK **0172 1896406**

Doppelhaush. Wietzendorf, Terr., 4 Zi., Kü., EBK, Bad, G-WC, Abstellr., Carport + Abstellr., 115 qm Wohnfläche, frei ab 1.4.19, 747,50 Euro + NK **05196 250148**

Soltau-Tiegen, helle 3-Zi.-Whg., 96 qm, EBK, Bad mit Dusche, Fußbodenheizung, Keller und Balkon, ab 1.2.19 bezugsfertig, KM 470.- + NK **039088 6384**

Helle renovierte 2 ZKB, 57 qm, Kabel-TV, EBK, Badmöbel, Laminat + Fliesen, Südlloggia, Keller, im ruhigen Haus in Munster-Breloh **0160 93113960**

Von privat in Munster gepfl. 4-Zi.-Whg., 83 qm, Kü. m. EBK, Diele, Bad, Balkon, Abstellr., Laminat, Kfz-Stellpl., 445.- + NK, evtl. mit Garage 45.- Energieaus. 109,8 (m²a) **05193 4045**

Handwerker m. Fam. sucht Haus in Neuenkirchen zu mieten. **05195 960267**

3-Zi.-Whg. in Schneverdingen zu vermieten zum 1.5.2019, 1. OG, ca. 68,5 qm, 420.- KM, ca. 180.- NK, 2 KM Kt., Balkon, Kfz-Stellplatz **0171 8814623**

Suche EG-Wohnung in Soltau, 3-4 Zimmer, gerne Terrasse und/oder Garten, zu sofort oder später **0176 83214117**

Wir suchen 2-3 Zimmer in Soltau mit eingerichteter Küche, Gesamtmiete bis 500.- zum 1.2.2019 **0151 24307227**

Ruhige, 70 qm, helle 2-Zi. Whg.; Duschbad, EBK, Loggia, Kaminofen, l. OG (ELW); frei: 01.03.19 in Hützel/OT Bispingen. WM 660.-; NR; **0176 83105180**

Soltau, renovierte 3-ZW mit Balkon im MFH, 3. Obergeschoss, 70 qm, keine Tierhaltung, ab sofort frei, KM 385.- + NK + Kautio **0175 2411199**

Soltau, Schuhmacherstr., helle 2-ZW, DG, ca. qm, Keller, keine Tierhaltung, Stellplatz, KM 300.- + NK/Kautio, **0175 2411199**

Suche 2-3-Zi.-Whg. oder kl. Haus für gewerbliche Zimmervermietung **0157 56944093**

Südrand Soltau ab 1.3. 1,5-Zi.-Whg., ca. 34 qm, EBK, Keller, Rasenfläche, Autostellplatz, Kautio 700.-, warm 364.-/Mon. **05191 975075** oder **14354**

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

Frisch renovierte 3-4-Zimmer Wohnungen in Munster zu vermieten. **0151 67806748**

Soltau, 2-Zi.-Whg., 1. Etage, 58 qm, KM 460.-, NK 140.-, Kautio 2 MM, zentrumsnah, frei zum 1.4.19, Mo.-Fr. **05191 16034**

3-Zi.-Whg. in Soltau, Loggia, Vollbad, Stellplatz, Kellerabstellraum, ruh. Lage, 530.- + NK **0171 8900941**

Bispingen, EFH, ca. 90 qm, Areal 745 qm, Nebengeb., Gashzg., 550.- KM + NK, ruhige Lage, ab 1.2.19, In den Fahren 8, keine Tierhaltung **05194 1507**

Neub. 3-Zi.-Whg. in Svd., 83 qm, EG, 2 Terr., EBK, D.-Bad, G-WC, Fußb.-Heizg., el. Roll., Carp. u. Abstellr. z. verm., KM 750.-, Carp. 30.- + NK + 2 MMkt. **05193 6941**

immobilien kauf / verkauf

Fintel: EFH, 140 qm, 5 Zimmer, Küche, 2 Bäder, Kamin, Winterg., Carport, 1250 Grdst., Bj. 79, Gas B (85 kWh), kein Makler, Preis Anfrage, **0160 2610094**

Von Privat zu verkaufen. Neu renovierte ETW, 90 qm Wfl., Küche, Bad, Garage, 300 qm Grundstück, in Neuenkirchen/OT Grauen, KP 90 T. Euro **0176 78618257**

Fintel: Ein-/Zwei-Fam.-Haus, 200 qm Wfl., 1200 qm Grdst., Garage + Geräteraum, Vollkeller, E/159 kWh/m²a, 256.000.-, keine Maklkergeb. **05034 282**

Ich suche eine 1-2-3-Zimmer-Wohnung in Soltau oder Umgebung mit Einbauküche zum 01.02.2019 **0151 24307227**

Meyer IMMOBILIEN
über 45 Jahre
29640 Schneverdingen - Verdener Straße 2
EFH in Schneverdingen, 206 m² Wfl., Anbau 2014, Isol. 2014, 7 Zi., EBK, 2 Bäder, Gä.-WC, Nebengeb., 615 m² Grd. ruhige u. zentrale Lage, Energiep. ist best..... € 249.000,-
www.meyer-traumhaus.de
Telefon (051 93) 98090 • Fax (051 93) 98010

Wohnhaus m. Garten und Carport, 78 qm, Holzbauw., sehr gepf., 300 qm Areal a. Wohnanlage Nähe Soltau zu verkaufen, Preis VHS, Info **0162 7299300**

stellenmarkt

Suche für Arbeiten im Schweinestall eine Aushilfe für 6-10 h in der Woche bei guter Bezahlung. Möglichst Donnerstags. E-Mail an kem66@gmail.com

Hilfe für 2-Personen-Haushalt in Schneverdingen gesucht. 1x wöchentlich für ca. 3 Stunden. **0162 1997969**

Sie benötigen Unterstützung im Haushalt? Ich bin zuverlässig, vertrauenswürdig und erf. Freue mich auf Ihren Anruf. **0171 2805194**

Für gepflegten Haushalt in Schneverdingen ältere Haushaltshilfe (gerne Rentnerin ohne Anhang) gesucht, Mo.-Fr. täglich 2 Stunden vormittags. **05193 50152**

Suche Arbeitsstelle im Bereich Badeszimmer-Sanierungen, Fliesen und Mauern, von Privat. **0160 6971388**

Zuverlässige Frau sucht private Putzstelle oder Hilfe im Haushalt 1-2 mal pro Woche in Munster oder Breloh **0152 56494634**

Suche deutschsprechende zuverlässige Putzhilfe in Soltau, Schmidt **05191 12323**

tiermarkt

Bildhübsche Junghähne suchen ein neues Zuhause, Vorwerk-Mix, im Juli 2018 geschlüpft. **05199 408**

Havanese Welpen (Kleinhund). Es ist soweit. Unsere Welpen sind jetzt abzugeben und können besichtigt werden. Jeder 1 Schönheit. Bes. Farben, Soltau **05191 9988234**

Bildschöner freundlicher Familienhund Orlando, 3 Jahre, lieb zu Kindern, gesund, sucht ein Zuhause, **0152 21626401, De Hunnenhoff**

partnerkontakte

Lisa (33J.) unkompliziert
★★ 01520-739 57 14

Lina
kurviges Luder, ladies.de
☎ 05191 979471

sie & er

Suche nette Leute zur gemeinsamen Freizeitgestaltung. Reisen, Kultur, Literaturkreis, Sport, u. a. Alter ab 55 Jahre. **Chiffre 15242 Heide Kurier, Soltau**

Sie, 48 Jahre, mit 2 Töchtern 18/20, sucht Menschen, die auch kaum Familie haben und mit denen man das Leben gem. teilen kann. SMS **0175 3269589**

Glück ist das Einzige was sich verdoppelt, wenn man es teilt. Welcher ehrliche Herr möchte es mit mir teilen? Bin 68 J., junggeblieben, humorvoll und ehrlich. **0152 05793151**

Su. ein. ehrlich. Partner, NR. Ich, w. 70 J., su. bessere Hälfte für gemeins. Std., z.B. spazier. gehen, Unterhalt., Kino usw. Bin ehrlich und friedlich. **Chiffre 15244 Heide Kurier Soltau**

Er, 72 J., sucht liebe Sie bis 80 J. für Freizeit und kleine Unternehmungen. **Chiffre 15243 Heide Kurier Soltau**
SOS! Ich bin ein Star, hol mich hier raus! Es wird Zeit. Im Hier und Jetzt so sei es! **Tanne!**

Netter Kerl, 46, 180, 85, blond, Handwerker, sucht ein nettes weibl. Wesen für eine gemeinsame Zukunft und weiteren Lebensweg. Ich mag die Natur, bin kinder- und tierlieb. Wenn Du Lust hast, mich etwas näher kennenzulernen, dann schreibe mir eine SMS. **0176 58656900**

Sie, 52, jung geblieben, unternehmungslustig, gerne in der Natur, schwimmen usw. Sucht Dich, wenn auch dir das gefällt. Jackpott wäre sich zu verlieben. **Chiffre 15240 Heide Kurier Soltau**

Er, 56, normale Statur, humorvoll, gepflegt und diskret, sucht das Paar, gerne älter für lustvolle Spiele zu Dritt. **Chiffre 15241 Heide Kurier, Soltau**

Gepflegte vorzeigbare Rentn. 70+ sucht Partner für gemeins. Stunden, Bispingen. **Chiffre 317, Alles für das Kind Bispingen**

urlaub

WOHNMOBILVERMIETUNG
TELEFON (05195) 96 09 91
WWW.HR-FAHRZEUGVERMIETUNG.de

sonstiges

Hi Maria! Würde Dich gerne wiedersehen, muß nicht bei Edeka sein, **vielleicht meldest Du Dich mal.**

Flohmarkt bei Ehlbeck Hützel am 2. und 3. Feb., 10-16 Uhr, Bilder, Zinn, Steintöpfe Ton, Dekoart., Weinballons 5 ltr., versch. Tablets, **Tischdecken 1,30 x 1,60**

Hallo Schatzimaus... Auch wenn wir uns nicht mehr so oft sehen... Du sollst wissen... Ich bin immer für Dich da, wenn Du mich brauchst. **Hdgdl Knutsch**

Baumdienst F. Wohlberg
Spezialfällung auch per Seilklettertechnik, Rodung, Entsorgung, Häckseln, Stubben fräsen
Kostenloser Ortstermin
☎ 05195 365 - 0151 28748164
Fam.Wohlberg@gmail.com

Suche Skat/Doppelkopfspieler/innen, Spielort Soltau, privat **05191 4970 bei Schuh/Joseph.**

Wer würde mich für einen geringen Kostenbeitrag regelmäßig zu wichtigen Terminen fahren? **Autofahrt1@gmx.de**

Ziege, ich zahle jetzt den Preis für das was ich für Dich/uns getan habe. Leb wohl. **Sturkopf**

SO GEBEN SIE IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE AUF:

ONLINE

Buchen Sie einfach Ihre Anzeige im Internet.

www.heide-kurier.de

Hallo Schatzmaus... Wieder ist ein Jahr vorbei... vieles hat sich geändert... Du aber bist und bleibst die Liebe meines Lebens... **HdgdI**

Hi Ziege. Dann ist es so wie ich vermutet habe. Es hat Dir alles nichts bedeutet, Claudia. Und es ist alles wahr. Trotzdem denke ich an dich. **Sturkopf**

dienstleistungen

Haushaltsauflösungen
Entrümpelung, besenreine Übergabe.
 Walsroder Straße 28 · Solttau
Telefon 0176 70918366

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorg.
 - Stubben fräsen
 - Holz häckseln bis 60 cm Ø
 - Baufeldräumung (Forst-, Rodedräse)
Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

Terrassen-überdachungen aus Alu
 Beraten - Montieren und Reparieren - alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.
MEYER-ROLLADEN
 29643 Tewel · Schwalinge Straße 5
 ☎ 05195 343 · www.meyer-rolladen.de
seit über 40 Jahren

ALU-WINTERGÄRTEN
 • Wintergarten-Beschaffungen
 • Terrassen-Überdachungen aus Aluminium
 • Fenster
 • Rollläden
 Mekwinski Bauelemente GmbH · 29643 Grauen
 Telefon 051 93/67 01 und 1091 · Fax 10 77

VERTRAULICH!

Aktenvernichtung
 ist Vertrauenssache.
 Bei uns bleibt Geheimes geheim. Ein Anruf genügt.
 Aktenvernichtung - mit Sicherheit.

COHRS
 ENTSORGUNG
 ☎ 05191/96 85-0
 info@cohrrs-entsorgung.de

Betrüger an Haustür

Falsche Polizeibeamte klingeln

LINDWEDEL/HEIDEKREIS. Am vergangenen Montagabend gegen 19.30 Uhr versuchten zwei unbekannte Betrüger an einer Haustür in Lindwedel ihr Glück: Sie klingelten an einer Wohnungstür in der Hauptstraße und stellten sich als Polizeibeamte vor. Um ihrem Auftreten Nachdruck zu verleihen, zeigten sie einen angeblichen Dienstausweis in Scheckkartenformat vor und forderten Einlass, um mögliche Wertgegenstände zu prüfen. Mindestens einer der Männer trug ein dunkelblaues Shirt mit der Aufschrift „Polizei“, beide hatten ein gepflegtes Erscheinungsbild. Der 25-jährigen Bewohnerin kam die ganze Sache komisch vor, so daß sie den Zutritt verwehrte. Die Täter verabschiedeten sich darauf hin und gingen. Durch einen Anruf bei der richtigen Polizei stellte sich heraus, daß in der Hauptstraße keine Beamten eingesetzt waren.

stedt unter Telefon (05071) 511490 in Verbindung zu setzen.

In diesem Zusammenhang weisen die Ermittler der Polizeiinspektion Heidekreis darauf hin, daß jeder Polizeibeamte seinen Dienstausweis bei sich trägt und sich mit diesem ausweisen kann. Ein Dienstausweis der Polizei ist auf grünem Papier gedruckt. Auf der Vorderseite steht der Name des Inhabers und sein Dienstgrad, auf der Rückseite ist ein Foto des Inhabers zu sehen. Im Innenteil sind die Dienststelle (Polizeidirektion) und die Dauer der Gültigkeit des Ausweises eingetragen. „Sollten Sie Zweifel an der Echtheit eines Ausweises haben, teilen sie dies der Person mit und rufen mit Ihrem eigenen Telefon bei Ihrer Polizei an und fragen nach. Echte Polizeibeamte haben hierfür sicher Verständnis“, so der Rat der Polizei.

Zeugen, bei denen die Personen ebenfalls vorstellig geworden sind oder die Beobachtungen gemacht haben - unter anderem, wie die beiden unterwegs waren - werden gebeten, sich mit der Polizei Schwarm-

Versammlung

BAD FALLINGBOSTEL. Bei der Mitgliederversammlung des Kreispräventionsrates im Heidekreis, der am kommenden Mittwoch, 30. Januar, um 18 Uhr im Sitzungssaal des Kreishauses in Bad Fallingbostel beginnt, stehen verschiedene Punkte auf der Tagesordnung. Unter anderem wird an diesem Abend der Kreispräventionspreis verliehen.

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
 schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
 www.haushaltsaufloesungen-soltau.de
 Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191

Frisches Neues Jahr!

Hose sanft gereinigt für Sie statt 6,50 jetzt nur € **5.50**

3 Pullis sanft gereinigt für Sie € **12.00**

Das flotte Hemd € **1.90**
 frisch gewaschen, top gebügelt

bei **E-Neukauf Abrens** Schneverdingen

Minette Textilreinigung
 Telefon 0 42 62-22 67

veranstaltungen

Wo ist was los?

NEUERÖFFNUNG
 Freitag, 1. Februar ab 11.30 Uhr

SUSHI BAR
 REAL ASIAN COOKING

Japanische
 Chinesische
 Thaiändische
 Spezialitäten

Reichhaltiges
MITTAGSTISCH-ANGEBOT

Am Eröffnungstag begrüßen wir Sie mit einem Glas Sekt und leckeren Sushi-Rollen als Aperitif.

Wilhelm-Bockelmann-Straße 26 · Munster
 Mo. - Fr. 11.30 - 23.00 Uhr · So. u. an Feiertagen 14.00 - 23.00 Uhr

Auflösung DHB-Ortsverband

Anschließend Neugründung des Vereins „Gemeinsam aktiv“

SCHNEVERDINGEN. Bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung des DHB Netzwerk Haushalt, Ortsverband Schneverdingen, stand jetzt die Auflösung des Vereins auf der Tagesordnung - und anschließend gleich eine Neugründung: Dann nach dem Ende der Schneverdinge Gruppe formierte sich bei dem Treffen in der Heideblütenstadt sogleich der neue Verein „Gemeinsam aktiv“.

Bei der Versammlung des Ortsverbands Schneverdingen im Gasthaus „Löwenbräu“ begrüßte die Vorsitzende Ulrike Thau insgesamt 80 Mitglieder. Es folgte ein Bericht des Vorstandes über die Art und Weise der Auflösung und Liquidation des Vereins zum 17. Januar sowie der Bericht der ersten Schatzmeisterin Brigitte Pache. Die Kassenprüferin

nen bescheinigten dieser eine ordnungsgemäße Führung der Finanzen, die Entlastung des gesamten Vorstandes erfolgte einstimmig. Anschließend beschloß die Mitgliederversammlung einstimmig die Auflösung des Vereins zum 17. Januar und ebenso die Bestellung des Vorstandes zur Liquidation und Abwicklung. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Ulrike Thau, Ilse Bremer, Brigitte Pache, Ursel Scheeling, Irene Labza, Rosa Ertel, Andrea Eggert und Anneliese von Elling bleiben zudem noch ein Jahr im Amt für den neugegründeten Verein „Gemeinsam aktiv“.

Der aufgelöste Verein hatte 121 Mitglieder, von denen einige noch für ihre langjährige Zugehörigkeit geehrt wurden: Urkunden und Rosen erhielten für fünfjährige Mitgliedschaft

Ursel Bendig, Edeltraut Dreyes und Ingrid Nawrocki; für ihre zehnjährige Mitgliedschaft wurden Hiltraud Bergstedt, Maria Paz-Könemann, Marlis Porath und Erika Stiller ausgezeichnet; 15 Jahre dabei waren Marita Baumeister, Helga Behrmann, Christa Fischer, Ursula Geginat, Monika Holz, Susanne Kobert, Gisela Schaible, Heidemarie Schwarz, Hannelore Suckel und Siegrid Wolf,

Geehrt für ihre 20jährige Mitgliedschaft wurden Elfriede und Herbert Hoef, Waltraud Schienmann, Helene Westermann und Lottchen Wittekind, für 25jährige Mitgliedschaft Margret Breede, Erika Brocks, Eva Maria Brüdgam, Inge Hindemith, Hella Müller, Hanna Reese, Ella Staschewski und Annedore Wrede sowie für 35jährige Mitgliedschaft Gerda Wiemann.

familienanzeigen

*Ganz leise ohne ein Wort,
 gingst Du für immer von uns fort.
 Es ist so schwer dies zu verstehen,
 doch einst werden wir uns wieder sehen.*

Fiete Duden
 * 5.3.1951 † 22.1.2019
 ist in Frieden eingeschlafen.

In stiller Trauer
 Deine Jutta
 und alle Angehörigen

Traueradresse:
 Jutta Duden c/o CADO Bestattungen, Königsberger Straße 6,
 29640 Schneverdingen

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 29. Januar 2019,
 um 13.00 Uhr in der neuen Friedhofskapelle in Schneverdingen statt.
 Die Urnenbeisetzung erfolgt später im engsten Familienkreis.

CADO

Wir trauern um unseren

Ole Jannes Krickemeyer
 * 20.09.2000 † 09.01.2019

Er war seit 2011 Mitglied in unserer Jugendgruppe. Seine fröhliche, offene Art sowie stetige Hilfsbereitschaft wird uns sehr fehlen.
Du wirst in unseren Herzen bleiben
Sportanglerverein Munster e.V.

STATT KARTEN

Danke all denen, die uns in der Stunde des Abschieds zur Seite standen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise bekundet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Knut Schrubstock
 † 8.1.2019
 Munster, im Januar 2019

Einen lieben Menschen zu verlieren, ist sehr schmerzlich. Jeder Tag lässt uns erkennen, wie sehr er uns fehlt. Dabei ist es gut zu erfahren, wie viele Menschen ihn kannten und schätzten.

Wir danken allen, die uns beim Abschied von unserem lieben Verstorbenen ihr Mitgefühl durch Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden bekundeten und ihm die letzte Ehre erwiesen.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Busche für die tröstenden Worte.

Dieter Martin
 † 27.12.2018
 Im Namen aller Angehörigen
 Hannelore Martin
 Munster, im Januar 2019

Herzlichen Dank sagen wir allen, die uns in der Stunde des Abschieds zur Seite standen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise bekundet haben. Danke auch dem Bestattungsinstitut Wellner.

Inge Jäckel
 † 20.12.2018
 Familie Jolic
 Gartenstraße 3, Soltau

Sprechen auch Sie zu Freunden und Bekannten durch eine Familienanzeige im **heide kurier**

Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.

Aurelius Augustinus

Weinet nicht, ich hab' es überwunden. Bin befreit von meiner Qual. Doch lasst mich in stillen Stunden bei euch sein so manches Mal. Was ich getan in meinem Leben, ich tat es nur für euch. Was ich gekonnt, hab' ich gegeben, als Dank: bleibt einig unter euch.

Lisa Dehnbostel
 geb. Otte
 * 17.06.1936 † 08.01.2019

In Liebe und Dankbarkeit
 Andreas und Regina Dehnbostel
 Sascha und Juliane Dehnbostel mit Fabian
 Stefanie und Tom Meyer
 Axel Wittenberg
 sowie alle Angehörigen

Lipianyweg 12, 29649 Wietzendorf

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 29. Januar 2019 um 13.30 Uhr in der Friedhofskapelle Wietzendorf statt.

